



KAI HÄFNER

Das Spiel wurde kurzfristig verlegt!

**KURZ
VOR
ANPFIFF**

Foto: H. Hartung



**MT MELSUNGEN
TVB STUTTGART**

#7



ZUSCHAUEN VERTRAUEN AUFBAUEN

Liebe MT, wir wünschen Euch für die Spielzeit 2020/2021 viel Erfolg und versprechen: Im Falle des Falles sind wir da! Als medizinischer Ausrüster bringen wir für Euch Handballbegeisterung und 180 Jahre Erfahrung im Gesundheitsmarkt zusammen, damit Ihr spielfähig seid und die Bundesliga rockt. Denn für den besten Handball braucht es neben Körper, Kopf und Teamgeist vor allem Partner, auf die man sich jederzeit verlassen kann. So verstehen wir Sharing Expertise.

Erfahren Sie mehr unter www.bbraun.de

INHALT

04

Herzlich Willkommen
zum Heimspiel gegen
den TVB Stuttgart

18

Das Gästeportrait
Das Überraschungsteam
der Saison

08

Finn Lemke
sagt wegen Pandemie
WM-Teilnahme ab

24

17 Fragen an die #13
Yves Kunkel – Was er aufhebt,
was ihn ärgert, wen er gern
treffen würde

30

Kampf für guten Zweck
“Heine” bei RTL Promi
Ninja Warrior erfolgreich

38

Handball Sammelkollektionen
Erstmals mit Stickern
und Karten

44

Die MT Fanclubs
Rückblicke und Ausblicke





Das Spiel gegen den TVB Stuttgart ist für die MT der letzte Auftritt in diesem Jahr in der heimischen Rothenbach-Halle. Bei solchen Terminen kurz vor Weihnachten konnte man in der Vergangenheit getrost auf eine "volle Hütte" wetten. In diesem Jahr ist alles anders. Die Tribünen bleiben leer. Es wird das sechste von bislang sieben Heimspielen sein, zu dem corona-bedingt keine Besucher zugelassen sind. Das MT-Team ist also gefordert, auch ohne Rückenstärkung möglichst erfolgreich zu sein. Apropos Erfolg: Dass nach dem Sieg am 29. November gegen der Bergischen HC inzwischen ein weiterer hinzu gekommen ist, ist nicht auszuschließen. Denn am Sonntag musste das Team von Gudmundur Gudmundsson in Göppingen antreten – das Ergebnis lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Die Tabelle der LIQUI MOLY Handball-Bundesliga spielt verrückt: Bis zu vier Begegnungen beträgt der Unterschied zwischen den Teams. Die wenigsten Spiele hat die MT bislang absolviert, nämlich neun. Nach den Niederlagen in Berlin und gegen Coburg rutschten die Nordhessen zwischenzeitlich auf Rang 14 ab. Das war zwar kein schönes Bild, ist aber andererseits auch kein Anlass zur Sorge. Entscheidend ist in solchen Fällen vielmehr, wie viele Minuspunkte zu Buche stehen.

Spannend wird es heute so oder so. Denn den TVB Stuttgart darf man ge-

trost als die Überraschung der bisherigen Saison bezeichnen. Das Team von Trainer Jürgen Schweikardt, unter anderem bestückt mit Weltmeister "Jogi" Bitter und Kai Häfners Bruder Max, hatte nach 13 Spielen bereits 15 Punkte auf der Habenseite, was Platz sieben bedeutete. Insofern ist es auch nicht angebracht, heute vom "favorisierten Gastgeber MT" zu sprechen.

Nach dem heutigen Spiel steht den Schützlingen von Gudmundur Gudmundsson nur noch der Pflichteinsatz am zweiten Weihnachtsfeiertag in Ludwigshafen bevor. Dann kann

das Corona-Jahr 2020 – zumindest in puncto Bundesliga-Handball – abgeschlossen werden.

Weiter geht es dann erst wieder im Februar, nachdem die Weltmeisterschaft in Ägypten absolviert ist und sich hoffentlich keine weiteren Infektionsfälle eingestellt haben.

Das MT-Bundesligateam dankt allen Fans, Partnern und Sponsoren für die gerade in diesem Jahr besonders wertvolle Unterstützung, verbunden mit den besten Wünschen für ein friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes 2021! – B.K.



**GUDMUNDUR
GUDMUNDSSON**

Foto: A. Käsler

DEIN START
IN DIE ZUKUNFT!



Komm ins Team Bernecker!

Deine Ausbildung ab 2021

Ausbildung in Melsungen! Du suchst einen Ausbildungsplatz, der dich fördert, fordert und noch dazu interessant ist? Dann bist du bei uns genau richtig. Starte deine Karriere in einem der modernsten und innovativsten Unternehmen der Medien- und Druckindustrie in Deutschland.

Bewirb dich jetzt online unter www.bernecker.de/kontakt/beruf-karriere für einen Ausbildungsplatz als:

- **Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)**
- **Industriekaufleute (m/w/d)**
- **Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print**
- **Medientechnologe Digitaldruck (m/w/d)**
- **Medientechnologe Druckweiterverarbeitung (m/w/d)**
- **Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Zum Bernecker-Video



<https://tinyurl.com/yccsqgfw>

Alternativ bieten wir dir die Möglichkeit für ein schulbegleitendes FOS Praktikum im Bereich Wirtschaft/Verwaltung, sowie die aktive Mitarbeit an einer Bachelor- oder Masterarbeit.

Weitere Informationen hierzu findest du auf www.bernecker.de



Aufmerksamkeit & Alleinstellung für Ihre Marke

Beratungstermin
für ihr digitales
Werbebudget 2021
jetzt vereinbaren!
info@led-marketing.de



neueste
LED-Technik
seit Juli 2020

**LED Werbung - Starke Technik mit nachhaltiger Wirkung
Brillanz - Leuchtkraft - Flexibilität**

3x in Kassel

Personalmarketing - Imagewerbung - Saisonwerbung - Eventwerbung
alles digital und innerhalb von 24 Stunden live auf Sendung...



led-marketing.de

Bei uns ist Ihre Werbung in besten Händen

Der Kader der Deutschen Nationalmannschaft für die im Januar in Ägypten stattfindende 27. Handball-Weltmeisterschaft wird zusehends kleiner. Nach der Absage von Kiels Patrick Wincek und den verletzungsbedingten Ausfällen von Tim Sutton, Franz Semper und Fabian Wiede muss Bundestrainer Alfred Gislason auf weitere Eckpfeiler verzichten.

Nun hat auch MT-Kapitän Finn Lemke dem Deutschen Handballbund (DHB) mitgeteilt, dass er nicht für die Weltmeisterschaft in Ägypten (13.-31. Januar 2021) zur Verfügung steht. Der Abwehrspezialist gab ähnliche Gründe an, wie Kiels Patrick Wincek, der aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie bereits vor einer Woche seine Entscheidung bekannt gegeben hat. Hinzukommen nun mit den Kielern Hendrik Pekeler und Steffen Weinhold weitere Absagen, wie der DHB am Dienstag bekannt gab.

Finn Lemke, der nach längerer Abstinenz zu den EM-Qualifikationsspielen Anfang November in den Kader zurückgekehrt war, nannte private Gründe. „Ich habe lange mit mir gerungen, aber mit Blick auf meine Familie habe ich mich in der aktuellen Situation schweren Herzens gegen eine mögliche WM-Teilnahme entschieden“, sagt der 28-jährige Abwehrspezialist der MT Melsungen. „Unserer Nationalmannschaft wünsche ich maximalen Erfolg und hoffe, dass das gesamte Team gesund zurückkehrt.“

Im erweiterten, 35-köpfigen Kader der Nationalmannschaft stehen von der MT Melsungen mit Julius Kühn, Kai Häfner, Tobias Reichmann, Timo Kastening und Silvio Heinevetter noch fünf weitere Spieler. Generell möchte Alfred Gislason bis zum 21. Dezember von allen Kandidaten wissen, mit wem er für Ägypten planen kann, um dann den endgültigen WM-Kader festlegen zu können.

In Ägypten werden erstmalig 32, statt wie bisher 24 Teams an den

Start gehen. Zudem kann ein Nationalmannschaftskader jetzt bis zu 20 Spieler (bisher 16) umfassen. Das Turnier soll nach einer Pressemeldung der Internationalen Handball Federation (IHF) vom 3. Dezember sogar mit Zuschauern bis zu 30 Prozent der jeweiligen Hallenkapazitäten in Kairo, Alexandria und Giza stattfinden.

Mit Patrick Wincek, Finn Lemke und Hendrik Pekeler fehlt Gislason der komplette Innenblock der Abwehrformation und mit Steffen Weinhold ein wertvoller 1-gegen1-Spieler im rechten Rückraum. Große Chancen, bei dem Weltturnier im Land der Pharaonen dabei zu sein, hatten außerdem Berlins Fabian Wiede (Rückraum rechts), der sich noch mit den Nachwirkungen einer Schulterverletzung plagt, sowie Flensburgs Franz Semper (Rückraum rechts) und Lemgos Tim Sutton (Rückraum Mitte), die nach Kreuzbandrissen mehrere Monate ausser Gefecht sind.

Geerken: "Wir empfehlen diese Reise nicht"

„Angesichts des seit Mittwoch letzter Woche geltenden deutschlandweiten Lockdowns und der WM-Absagen einiger Spieler ist damit zu rechnen, dass jetzt weitere Spieler ihre ursprünglich signalisierte Bereitschaft noch einmal überdenken“, mutmaßt Axel Geerken. Der MT-Vorstand zeigt Verständnis: „Die Nationalmannschaft hat zweifelsohne die größte Strahl-

kraft für unsere Sportart. Aber man muss auch die jetzige, weltweite Pandemiesituation zur Kenntnis nehmen. Und so ist es nur allzu verständlich, wenn die Spieler nun abwägen zwischen dem großen sportlichen Anreiz, an einer WM teilzunehmen, und der Inkaufnahme eines erhöhten Infektionsrisiko mit möglichen Auswirkungen auf die eigene Gesundheit. Wir als Verein raten deshalb von einer Reise in ein Land ab, welches die Weltgesundheitsorganisation hinsichtlich der COVID-19 Ausbreitung nach wie vor als 'stark betroffenes Risikogebiet' einstuft“.

Gislason: "Jede Absage ist auch eine Chance"

In der DHB-Meldung (s.a. dhb.de) vom Dienstag äußern sich auch Bundestrainer Alfred Gislason und DHB Sportvorstand Axel Kromer zur neuen Lage der Nationalmannschaft.



„Sportlich schmerzen uns natürlich die weiteren Absagen von Finn Lemke, Steffen Weinhold und Hendrik Pekeler. Alle haben mir im persönlichen Gespräch ihre Beweggründe erklärt. Dafür habe ich Verständnis, allerdings ergibt sich daraus auch ein klares Bild für unsere weitere Arbeit“, sagt Gislason. „Wir werden jetzt mit anderen Spielern planen und investieren weiterhin alles, um bei der Weltmeisterschaft in Ägypten das bestmögliche Ergebnis zu erreichen. Ich sehe das prag-



EM-Qualifikation am 5. November in Düsseldorf gegen Bosnien-Herzegowina: Finn Lemke und Hendrik Pekeler im Doppelblock. Julius Kühn versucht noch einzugreifen, im Tor lauert Silvio Heinevetter.



Foto: Sascha Klahn / DHB

matisch: Jeder Verlust ist auch eine Chance.“

„Wir haben unsere Nationalspieler gebeten, sich zu einer WM-Teilnahme zu positionieren und können uns nur wiederholen: Wir respektieren die jeweiligen Entscheidungen. Wir freuen uns aber auch, dass es zahlreiche zustimmende Rückmeldungen gegeben hat, und gehen weiterhin davon aus, eine starke und erfolgshungrige Nationalmannschaft stellen zu können“, sagt Axel Kromer, Vorstand Sport des Deutschen Handballbundes.

Das sagt Johannes Bitter

„Ich habe den Jungs alles Gute ge-

wünscht und habe totales Verständnis dafür in dieser speziellen Situation. Ich war auch mal in einer ähnlichen Phase, in der die Nationalmannschaft für mich kein Thema mehr war. So Gott will und ich fit bleibe, bin ich im Januar dabei.“



Das sagt Sky-Experte und Ex-Nationalspieler Pascal Hens

„Man kann den Jungs, die jetzt absagen, gar nicht böse sein. Der DHB hat gesagt: ‚Entscheidet euch, wir verstehen alles.‘ Da muss man dann

verstehen, dass einige Leute in dieser Pandemie vorsichtig sind und an ihre Familie denken.“

„Was die Zukunft angeht, brauchen wir uns keine Sorgen machen. Du brauchst aber bei so einem Turnier auch Stützen und erfahrene Jungs. Es ist eine Chance für Alfred Gislason, er kann jetzt ausprobieren und er kann mit einigen Jungs spielen, mit denen man nicht gerechnet hat. Und es ist eine Chance für ein paar junge Kerle, sich zu zeigen.“



B.K., DHB, SKY; KI. Fotos: MT u. Vereine

Exklusives Anbaugebiet Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel

So gut kann Bier schmecken.

Andreas Dick,
Hopfenbauer für Bitburger

Bitte ein Bit



Kennen Sie das Geheimnis des Bitburger Siegelhopfens? Heimischer Hopfen aus Holsthum bei Bitburg!

Bei Bitburger verpflichten wir uns seit über 200 Jahren zu bester Qualität. Das Einlösen dieses Qualitätsversprechens macht unser Bier unverwechselbar und seinen Geschmack einzigartig. Deshalb kaufen wir ausschließlich Rohhopfen aus der Hallertau in Bayern, eines der größten zusammenhängenden Hopfenanbaugebiete der Welt und aus Holsthum bei Bitburg im Naturpark Südeifel. Diese Siegelhopfen wählen wir nach unseren Qualitätsanforderungen aus und unterziehen sie einer anspruchsvollen Güteprüfung vor Ort. Denn für unsere Bitburger Hopfenrezeptur verwenden wir



nur die für uns besten Hopfensorten. Ganz besonders stolz sind wir auf den Bitburger Siegelhopfen, der nur wenige Kilometer von der Brauerei entfernt von der Hopfenbauerfamilie Dick mit großer Sorgfalt und jahrzehntelanger Erfahrung angepflanzt wird und ausschließlich von uns für unsere Biere verwendet wird. Die besondere Komposition aus Hallertauer und Bitburger Siegelhopfen, unserer Naturhefe und unserem Tiefenwasser verleiht Bitburger seinen feineren Charakter und seinen einzigartigen Geschmack. Und deshalb: Bitte ein Bit.



Erfahren Sie, was den Bitburger Geschmack so einzigartig macht: www.bitburger.de

Glinicke / Ihre Mobilität



Mehr Marken. Mehr Auswahl. Top Angebote.

Über 3.500 sofort verfügbare Lagerwagen unter
www.glinicke.de




LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Saison 2020 / 21

Pl.	Mannschaft	Spiele	Sieg	Remis	Niederl.	Punkte	Diff.	+ Tore	- Tore
1	SG Flensburg-Handewitt	11 / 38	9	1	1	19 : 3	+ 46	336	290
2	Rhein-Neckar Löwen	12 / 38	9	1	2	19 : 5	+ 50	360	310
3	THW Kiel	10 / 38	9	0	1	18 : 2	+ 62	330	268
4	Füchse Berlin	11 / 38	8	1	2	17 : 5	+ 29	323	294
5	SC DHfK Leipzig	12 / 38	6	3	3	15 : 9	+ 15	321	306
6	FRISCH AUF! Göppingen	13 / 38	6	3	4	15 : 11	+ 10	355	345
7	TVB Stuttgart	13 / 38	7	1	5	15 : 11	+ 4	369	365
8	SC Magdeburg	11 / 38	7	0	4	14 : 8	+ 38	337	299
9	HSG Wetzlar	13 / 38	7	0	6	14 : 12	+ 21	370	349
10	TBV Lemgo Lippe	13 / 38	5	3	5	13 : 13	- 2	350	352
11	Bergischer HC	12 / 38	5	2	5	12 : 12	+ 11	335	324
12	TSV Hannover-Burgdorf	12 / 38	4	4	4	12 : 12	+ 1	333	332
13	HC Erlangen	13 / 38	5	2	6	12 : 14	+ 8	355	347
14	MT Melsungen	9 / 38	5	1	3	11 : 7	+ 5	252	247
15	TSV GWD Minden	10 / 38	3	1	6	7 : 13	- 25	262	287
16	HBW Balingen-Weilstetten	13 / 38	3	1	9	7 : 19	- 43	346	389
17	HSG Nordhorn-Lingen	13 / 38	3	0	10	6 : 20	- 52	339	391
18	Eulen Ludwigshafen	13 / 38	2	1	10	5 : 21	- 66	293	359
19	TuSEM Essen	10 / 38	1	1	8	3 : 17	- 41	263	304
20	HSC 2000 Coburg	12 / 38	1	0	11	2 : 22	- 71	295	366

LIQUI MOLY Handball-Bundesliga – Spiele vom 20.12. bis 27.12.20

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Schiedsrichter / Ergebnis
DI	22.12.20	18:00 Uhr	SG Flensburg-Handewitt	HC Erlangen	Ramesh und Suresh Thiyagarajah
DI	22.12.20	18:00 Uhr	MT Melsungen	TVB Stuttgart	Martin Thöne / Marijo Zupanovic
DI	22.12.20	18:00 Uhr	TSV GWD Minden	SC DHfK Leipzig	Jannik Otto / Raphael Piper
DI	22.12.20	18:00 Uhr	HSC 2000 Coburg	Eulen Ludwigshafen	Thomas Kern / Thorsten Kuschel
DI	22.12.20	20:15 Uhr	HSG Wetzlar	SC Magdeburg	Julian Köppl / Denis Regner
MI	23.12.20	18:00 Uhr	THW Kiel	Rhein-Neckar Löwen	Robert Schulze / Tobias Tönnies
MI	23.12.20	18:00 Uhr	TSV Hannover-Burgdorf	TBV Lemgo Lippe	Nils Blümel / Jörg Loppaschewski
MI	23.12.20	18:00 Uhr	Füchse Berlin	FRISCH AUF! Göppingen	Christian und Fabian vom Dorff
MI	23.12.20	18:00 Uhr	HSG Nordhorn-Lingen	HBW Balingen-Weilstetten	Colin Hartmann / Stefan Schneider
MI	23.12.20	20:15 Uhr	Bergischer HC	TuSEM Essen	Frederic Linker / Sascha Schmidt
SA	26.12.20	16:00 Uhr	FRISCH AUF! Göppingen	TSV GWD Minden	Fabian Baumgart / Sascha Wild
SA	26.12.20	16:00 Uhr	TVB Stuttgart	Bergischer HC	Thomas Hörath / Timo Hofmann
SA	26.12.20	16:00 Uhr	Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen	Frederic Linker / Sascha Schmidt
SA	26.12.20	18:15 Uhr	SC Magdeburg	TSV Hannover-Burgdorf	noch nicht angesetzt
SO	27.12.20	14:40 Uhr	SC DHfK Leipzig	SG Flensburg-Handewitt	Sebastian Grobe / Adrian Kinzel
SO	27.12.20	17:00 Uhr	Rhein-Neckar Löwen	HSC 2000 Coburg	Christian und David Hannes
SO	27.12.20	17:00 Uhr	TBV Lemgo Lippe	Füchse Berlin	Jannik Otto / Raphael Piper
SO	27.12.20	17:00 Uhr	HC Erlangen	HSG Nordhorn-Lingen	Thomas Kern / Thorsten Kuschel
SO	27.12.20	17:00 Uhr	TuSEM Essen	HSG Wetzlar	Robert Schulze / Tobias Tönnies

Die zweite Saisonhälfte beginnt nach der WM, in der ersten Februar-Woche 2021



B | BRAUN

SHARING EXPERTISE





Natürlich
erfrischend -
ohne Kalorien!

NEU!
IN GLAS

Der
Genuss
reiner
Natur

ZITRONE



Prickelndes
MINERALWASSER
PLUS ein Spritzer
echte ZITRONE



LIMETTE



Prickelndes
MINERALWASSER
PLUS ein Spritzer
echte LIMETTE



Ohne Zucker
Ohne Süßstoff

Mit dem Spritzer
echter Frucht

OHNE ZUCKER
OHNE SÜßSTOFF
OHNE KALORIEN

OHNE ZUCKER
OHNE SÜßSTOFF
OHNE KALORIEN



#60MINUTENPODCAST

NÄCHSTER MT-PODCAST AM 25. DEZEMBER

Was wir an dieser Stelle schon mal spoilern können ohne allerdings zu viel zu verraten: In der nächsten Folge von #60MinutenPodcast, der offizielle Podcast der MT Melsungen, wird MT-Chefcoach Gudmundur Gudmundsson einer der beiden Gesprächspartner von Moderator Patrick Schuhmacher sein. Diese fünfte Folge wird am 25. Dezember ab 19:00 Uhr auf den üblichen Kanälen abrufbar sein.

Auch die fünfte Folge vom #60MinutenPodcast wird wieder wie die vorangegangene auch, wieder unter erschwerten Bedingungen produziert werden müssen. Statt wie zu Anfang, als sich die jeweiligen Teilnehmer am runden Tisch in der MT-Geschäfts



stelle in Melsungen versammelten, wird nun coronakonform auf digitalem Wege miteinander kommuniziert. Was einem spannenden Verlauf keineswegs schaden wird. Denn Patrick Schuhmacher freut sich schon jetzt darauf, Gudmundur Gudmundsson jenseits seiner Chefcoachfunktion

etwas näher kennenzulernen und den Hörerinnen und Hörern näher zu bringen. Der zweite Gast in diesem Podcast wird aller Voraussicht nach ein weiblicher sein. Wer, das erfahren Sie am 25. Dezember.

Die bisherigen Podcast-Folgen:

1. MT-Kapitän Finn Lemke und Athletikcoach Dr. Florian Sölter
 2. MT-Vorstand Axel Geerken und Linksaußen Timo Kastening
 3. Dauerbrenner Michael Allendorf und Nachwuchskoordinator Axel Renner
 4. MT-Shooter Julius Kühn und MT-Premiumsponsor Michel Diez von Diez Werbetechnik
- ... zu hören auf allen gängigen Kanälen wie Spotify, Deezer, Amazon Music/Audible oder Apple iTunes.


partyrent.com
we create atmosphere



Immer schön sportlich bleiben.

Was im Sport zählt?

Die richtige Atmosphäre, das echte Erlebnis! Für Ihr Event schaffen wir den stimmungsvollen Rahmen, auf den es dabei ankommt.

Was das für Sie bedeutet?

- Ihre Party wird durch modernes Mobiliar zum echten Blickfang
- Ihren Gästen bietet sich ein sportliches und stilvolles Ambiente
- Sie profitieren von attraktiven Mietkonditionen und Zeitersparnis

Party Rent Kassel

Heiser & Röthling GmbH | Falderbaumstraße 9 | 34123 Kassel

T: +49 561 491745-0 | F: +49 561 491745-20 | E: kassel@partyrent.com

www.partyrent.com

ALLE TERMINE, PAARUNGEN, ERGEBNISSE, SPIELORTE, ZUS

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis/Halle	Pl./Zusch.	Km von MEG/KS
SO	04.10.20	16:00 Uhr	HBW Balingen-Weilst.	MT Melsungen	23 : 25 (11 : 12)	500	414 km / 435 km
DI	06.10.20	19:00 Uhr	MT Melsungen	TBV Lemgo Lippe	27 : 21 (13 : 8)	1.586	29 km / 0 Km
SO	11.10.20	16:00 Uhr	HC Erlangen	MT Melsungen	31 : 21 (13 : 9)	1.720	305 km / 326 km
SA	17.10.20	20:30 Uhr	MT Melsungen	TSV GWD Minden	24 : 24 (14 : 14)	0	29 km / 0 Km
SO	25.10.20	13:30 Uhr	HSG Wetzlar	MT Melsungen	25 : 33 (7 : 16)	0	138 km / 158 km
SO	01.11.20	16:00 Uhr	MT Melsungen	HSG Nordhorn-Lingen	33 : 28 (15 : 13)	0	25 km / 0 Km
Verlegt, aber noch ohne Termin			SG Flensburg-H.	MT Melsungen	Flens Arena	6.300	489 km / 467 km
Verlegt, aber noch ohne Termin			MT Melsungen	SC Magdeburg	Rothenbach-Halle	4.400	25 km / 0 Km
Verlegt, aber noch ohne Termin			TSV Hannover-Burgdorf	MT Melsungen	ZAG Arena	14.000	180 km / 158 km
SO	29.11.20	18:30 Uhr	MT Melsungen	Bergischer HC	32 : 31 (17 : 15)	0	25 km / 0 Km
SA	05.12.20	20:45 Uhr	Füchse Berlin	MT Melsungen	32 : 30 (13 : 14)	0	407 km / 385 km
DO	10.12.20	19:00 Uhr	MT Melsungen	HSC 2000 Coburg	27 : 32 (13 : 15)	0	29 km / 0 Km
Verlegt, aber noch ohne Termin			THW Kiel	MT Melsungen	Wunderino Arena	10.285	428 km / 406 km
SO	20.12.20	16:00 Uhr	FA Göppingen	MT Melsungen	EWS Arena	0	391 km / 412 km
DI	22.12.20	18:00 Uhr	MT Melsungen	TVB Stuttgart	Rothenbach-Halle	0	29 km / 0 Km
SA	26.12.20	16:00 Uhr	Eulen Ludwigshafen	MT Melsungen	Friedrich-Ebert-Halle	0	274 km / 290 km
14. - 31.01.21			27. HANDBALL WELTMEISTERSCHAFT		Kairo, Ägypten	16.200	4.932 km
06. - 07.02.21			MT Melsungen	Rhein-Neckar Löwen	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
11. - 14.02.21			TuSEM Essen	MT Melsungen	Sporthalle Am Hallo	2.578	220 km / 194 km
18. - 21.02.21			MT Melsungen	SC DHfK Leipzig	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km



CHAUER, ENTFERNUNGEN



Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis/Halle	Pl./Zusch.	Km von MEG/KS
SA	27.02.21*	tba	MT Melsungen	TSV Hannover-Burgd.	Barclay Card Arena	13.000	341 km / 320 km
	04. - 07.03.21		MT Melsungen	HC Erlangen	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	17. - 18. 03.21		HSG Nordhorn-Lingen	MT Melsungen	Euregium	4.100	276 km / 253 km
	20. - 21.03.21		MT Melsungen	SG Flensburg-H.	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	25. - 28.03.21		MT Melsungen	HBW Balingen-Weilst.	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	01. - 04.04.21		Bergischer HC	MT Melsungen	tba		
	08. - 11.04.21		MT Melsungen	TuSEM Essen	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	15. - 18.04.21		SC Magdeburg	MT Melsungen	GETEC Arena	7.782	264 km / 242 km
	22. - 25.04.21		MT Melsungen	THW Kiel	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	05. - 06.05.21		SC DHfK Leipzig	MT Melsungen	Quarterback Imm. A.	8.000	269 km / 246 km
	08. - 09.05.21		MT Melsungen	FA Göppingen	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	13. - 16.05.21		TSV GWD Minden	MT Melsungen	Kreissporth. Lübbecke	3.030	193 km / 170 km
	26. - 27.05.21		MT Melsungen	Eulen Ludwigshafen	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	29. - 30.05.21		HSC 2000 Coburg	MT Melsungen	HUK-Coburg Arena	3.530	245 km / 261 km
	02. - 03.06.21		MT Melsungen	HSG Wetzlar	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	10. - 13.06.21		Rhein-Neckar Löwen	MT Melsungen	SAP Arena	14.500	246 km / 267 km
	16. - 17.06.21		MT Melsungen	TSV Hannover-Burgdorf	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
	19. - 20.06.21		TBV Lemgo Lippe	MT Melsungen	Phoenix Contact Arena	5.000	141 km / 120 km
	23. - 24.06.21		MT Melsungen	Füchse Berlin	Rothenbach-Halle	4.400	29 km / 0 Km
SO	27.06.20	tba	TVB Stuttgart	MT Melsungen	tba		

* REWE FINAL4 – Halbfinale

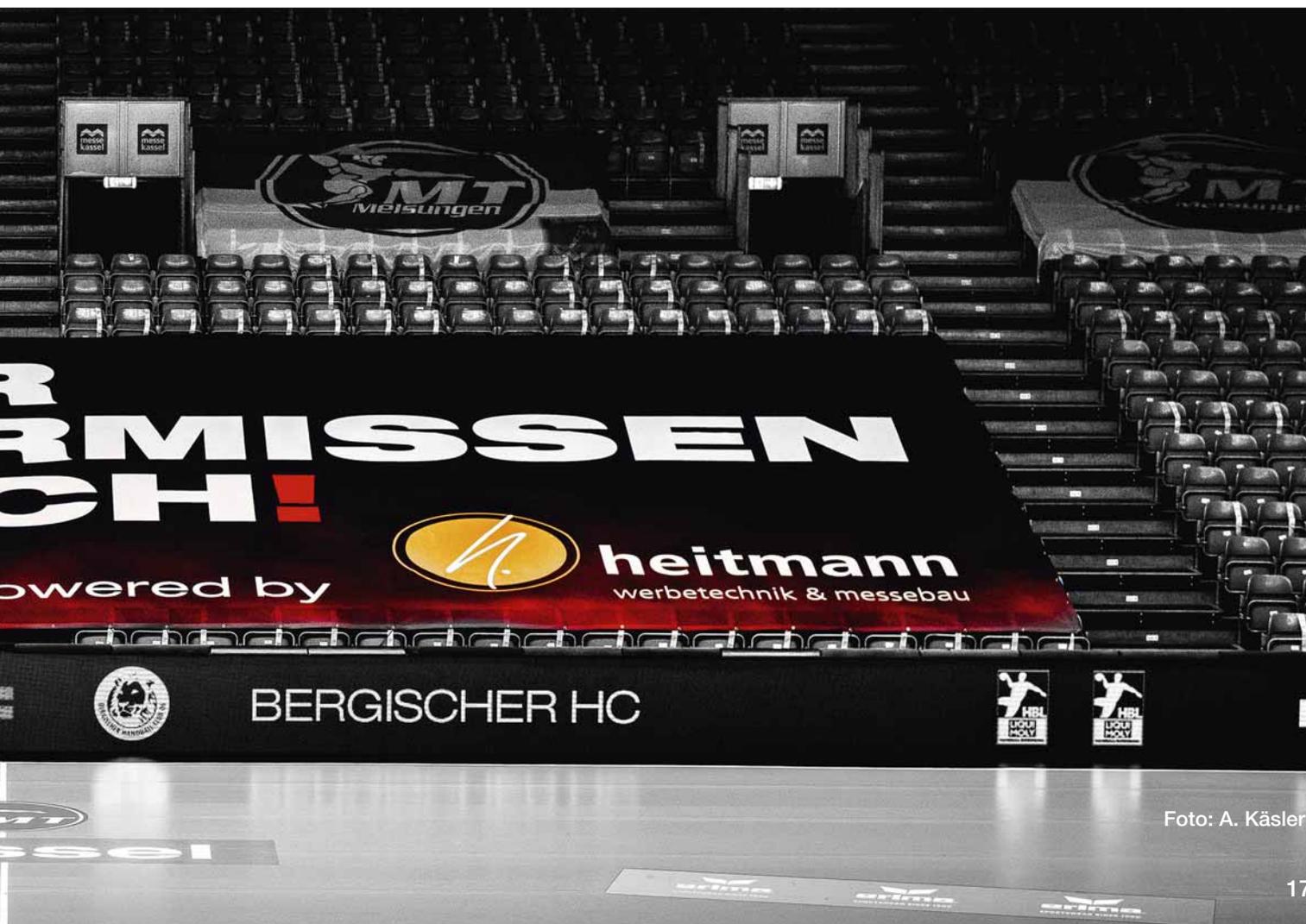


Foto: A. Käsler



TVB Stuttgart • Saison 2020/2021

Hinten (v.l.): Rudolf Faluvégi, Zharko Peshevski, Samuel Röthlisberger, Elvar Ásgeirsson, Dominik Weiß, Adam Lönn, Fynn Nicolaus.

Mitte (v.l.): Betreuer Herbert Stadler, Betreuer Klaus Schebek, Viggó Kristjánsson, Primož Prošt, Johannes Bitter, Physiotherapeut Frank Jak-schitz, Co-Trainer Karsten Schäfer, Trainer Jürgen Schweikardt.

Vorn (v.l.): Sascha Pfattheicher, Jerome Müller, Tim Wieling, Patrick Zieker, Alexander Schulze, Luis Foege, Max Häfner.

2 FotoS: TVB

Wenn eine neue Saison startet, ist bei den Teams oft schon eine Art vermutete Rangordnung in der Liga in den Köpfen der Beteiligten. Jeder glaubt zu wissen, in welche Tabellenregion er gehört, welche Ziele anzupeilen sind oder wie die bestenfalls übertroffen werden könnten. Das galt vermutlich auch für den TVB Stuttgart galt, bevor es mit der gerade laufenden Spielzeit losging. Dazu muss man wissen, dass die Schwaben seit ihrem Aufstieg in die LIQUI MOLY Handball-Bundesliga zur Saison 2015/16 immer mit dem Rücken zur Wand kämpften, um das Erreichte wenigstens zu halten.

An mehr war nicht zu denken. Zweimal 15., zweimal 14. und dann in der vergangenen, wegen Corona verkürzten und schließlich abgebrochenen Saison, nach 27 Partien und einem zwölften Tabellenrang. Wobei zu beachten ist, dass in den letztlich nicht ausgetragenen Spielen ein durchwachsenes bis schwieriges Programm gewartet hätte. Sicher noch mit Punkten, jedoch nicht allzu vielen. Insofern blieb die theoretisch erfolgte Endabrechnung spekulativ. Hinsichtlich der realen Leistungsstärke, am Gesamtbild des quasi abonnierten unteren Mittelfeldplatzes am Rande der Abstiegszone änderte das indes nichts. Sportliche Absteiger gab es jedoch aufgrund der besonderen Situation ohnehin nicht.

Allerdings, und das ist das Positive, was sich die Stuttgarter aus der kaputten Saison 19/20 ziehen konnten, zeigte die Kurve endlich einmal wahrnehmbar nach oben. Was zum Start beim besten Willen noch nicht absehbar war. Im Gegenteil mussten sich die Verantwortlichen einmal mehr große Sorgen machen, denn die ersten Spiele waren, vorsichtig ausgedrückt, ernüchternd. Das Positivste war noch, dass die Partie gegen Kiel am zweiten Spieltag, die ohnehin als vermutliche Niederlage einzuplanen war, gleich verlegt werden musste. Dadurch starteten die Schwaben jedoch mit zwei Auswärtsspielen. Auf dem Papier vielleicht sogar als "machbar" einzustufen, aber dennoch in Erlangen wie auch in Leipzig mit einer Pleite. Das

Unentschieden beim ersten Heimauftritt gegen Minden war dramatisch und bis in die Schlussekunden völlig offen. Weil aber Nationaltorhüter "Jogi" Bitter kurz vor Schluss glänzend parierte und so Max Häfner eine letzte Chance zu zwei Punkten erhielt, aber nicht nutzte.

Drei weitere Pleiten folgten. Nach sieben Spieltagen, aber nur sechs ausgetragenen Partien, rangierten die Stuttgarter auf dem vorletzten Platz; hinter sich nur noch den punktelosen Aufsteiger aus Nordhorn-Lingen. Ausgerechnet im Südwest-Derby bei den Eulen Ludwigshafen gab es den ersten doppelten Punktgewinn. Eine Trendwende bedeutete das jedoch mitnichten. Selbst daheim gegen Lemgo Lippe und beim

Tabellennachbarn Balingen reichte es jeweils nur zum Remis. Die dritte Teilung der Zähler in dieser Saisonphase jedoch hatte es in sich: sie gelang gegen die SG Flensburg-Handewitt. Diesmal sogar als Positiverlebnis, auch wenn im Spielverlauf vielleicht mehr drin gewesen wäre. Zwischenzeitlich führte der Außenseiter mit drei Treffern Vorsprung, um dann doch mit einem Rückstand in die letzte Minute zu gehen. Da erlöste Adam Lönn knapp sechstausend begeisterte Zuschauer mit dem Ausgleich. Das erste echte Ausrufezeichen des TVB in der Saison 2019/20 war gesetzt. Ein ähnlicher Coup hätte es am 14. Spieltag werden können, doch bei den Rhein-Neckar Löwen gab es nach dem Abpfiff nur viel Lob, aber keine Punkte für die unglückliche 32:33-Niederlage. 13 Spiele, ein Sieg, vier Unentschieden - Stuttgart ganz weit unten.

Es konnte fast nur besser werden - und es wurde besser. Das Schlusslicht aus Nordhorn bescherte den zweiten Sieg, es folgten die hessischen Festtage der Schwaben. Erst entführten Bitter und Co. aus der Wetzlarer Rittal-Arena beide Punkte, dann schlugen sie die MT daheim. Mit 6:0 Punkten in Folge tat dann auch die ohnehin eingeplante Niederlage im Nachholspiel des zweiten Spieltages gegen Kiel nicht mehr allzu weh. Stuttgart hatte sich durch den Zwischenspur auf einen Nichtabstiegsplatz hochgearbeitet. Weil das Heimspiel gegen Göppingen ins neue Jahr verlegt und die beiden verbleibenden Partien in Hannover und gegen die Füchse abgegeben wurden, ging es zurück auf Rang 16. Auch der Wiedereinstieg in die Rückrunde nach der Europameisterschaft misslang. Noch einmal zwei Enttäuschungen, auch wenn auf die Niederlage in Lemgo immerhin ein Unentschieden gegen Leipzig folgte.

Es war der persönliche Punkt des Jogi Bitter, dessen bärenstarke Leistung den hohen Rückstand vor der Pause immer weiter schrumpfen ließ. Insgesamt steuerte der Ex-Weltmeister neben einem Tor vom eigenen Kreis auch satte 16 Paraden dazu bei, dass Dominik Weiss mit vier Sekunden Rest auf der Uhr wenigstens noch zum 25:25 ausgleichen konnte. Unbändiger Jubel in der Porsche-Arena, viel Energie und Selbstvertrauen für den weiteren Verlauf. Direkt umgesetzt nur vier Tage später in Kassel, wo der TBV die chancenlose MT zum vierten Mal in Folge bezwang und die Nordhessen damit endgültig zum "Lieblingsgegner" in



Jürgen Schweikardt, Bittenfelder Urgestein, coachte den TV Bittenfeld-Stuttgart ab 2013, fungierte in 2016 und 2017 "nur" als Geschäftsführer, um ab 2018 wieder beide Ämter zu übernehmen.

erkor. Nur zweimal noch, in Kiel und gegen Magdeburg, mussten die Schwaben die Segel streichen. Dafür werteten Siege über Erlangen, Göppingen und Balingen die Bilanz deutlich auf, bevor das corona-bedingte Saisonende 2019/20 mit dem zwölften Platz die bis dato erfolgreichste Spielzeit des nominellen Kellerkindes beschloss.

Und so ging es fast wie gewohnt auch in die nun laufende Saison hinein. Abermals als Kandidat auf Überlebenskampf, zumal diesmal ja gleich vier Mannschaften die Liga werden verlassen müssen. Stuttgart wurde oft genannt, wenn es um diese vier potentiellen Teams ging. Doch unmittelbar im Anschluss an die recht deftige Auftaktniederlage bei den Rhein-Neckar Löwen legte das Team von Coach Jürgen Schweikardt mächtig los. Siege gegen Aufsteiger Essen und diesmal auch in Balingen, dann die Wiederholung des Vorjahres-Remis gegen Lemgo. Danach dann mit ohnehin schon ungewohnt positivem Punktekonto zum Sensationssieg in Magdeburg und noch einen draufgesetzt daheim gegen Leipzig - der TVB eroberte nach dem sechsten Spieltag Rang fünf der Tabelle. Es wurde sogar noch besser, und das trotz zwischenzeitlicher Pleite in Erlangen: dritter Platz nach dem souveränen Heimerfolg über Hannover. Der designierte Abstiegsanwärter war sensationell in der Spitzengruppe angekommen.

Dieses Bild hat sich zwar inzwischen mit zwei Auswärtsniederlagen nun etwas relativiert, aber durch die Heimstärke dieser Saison (11:1 Punkte!) tummeln sich die Schwaben immer noch in der erweiterten Spitze. Nun geht es zur MT, gegen die nach zehn Duellen das Pendel in der Mitte steht: Fünf Siege TVB, fünf Siege MT. Jetzt ist Stuttgarter als Fünfter beim Elften Melsungen sogar leicht favorisiert. Ist der TVB wirklich schon im Anschlussbereich der Liga-Spitze angekommen oder schubst die MT den Überflieger wieder etwas zurück? Doch selbst wenn: im Kampf um den inoffiziellen Titel "Überraschung der Saison" sind die Blauweißen schon jetzt ganz dick im Geschäft. - WMK

**Trainer**

Gudmundur Gudmundsson (59)

**Athletiktrainer**

Dr. Florian Sölter

Physiotherapeuten

Jennifer Perlwitz

Teamärzte

Dr. Gerd Rauch

Co-Trainer

Arjan Haenen

**Betreuer**

Matthias Horn, Sandor Balogh

René Kagel

Dennis Nguyen

Dr. Karl-Friedrich Appel

Dr. Petra Rauch (M.SC.)

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	3	Marino Maric	KM	01.06.90	196	CRO	> 65	
	5	Julius Kühn	RL	01.04.93	198	GER	62	
	6	Finn Lemke (C)	RL	30.04.92	210	GER	78	
	9	Tobias Reichmann	RA	27.05.88	188	GER	91	
	12	Silvio Heinevetter	TW	21.10.84	194	GER	192	
	13	Yves Kunkel	LA	13.05.94	184	GER	7	
	15	Lasse Mikkelsen	RM	19.05.88	197	DEN	4	
	16	Nebojsa Simic	TW	19.01.93	194	MNE	> 50	
	17	Felix Danner	KM	24.07.85	198	GER	18	
	21	Arnar Freyr Arnarsson	KM	14.03.96	201	ISL	19	
	22	Michael Allendorf	LA	16.09.86	190	GER	19	
	23	Ole Pregler	RL	26.05.02	192	GER	–	
	34	Kai Häfner	RR	10.07.89	192	GER	90	
	55	Stefan Salger	RR	15.08.96	207	GER	28 J.	
	73	Timo Kastening	RA	25.06.95	180	GER	14	
	94	Domagoj Pavlovic	RM	21.03.93	190	CRO	11	

**Erweiterter Kader:**

Paul Kompenhans (RM), Glenn-Luis Eggert (TW), Erik Ullrich (TW), David Kuntscher (RR), Ben Beekmann (LA)



Schiedsrichter	Jahrgang	SR seit	DHB-Spiele	int. Spiele	Ort
Martin Thöne	1978	1995	> 525	. / .	Lilienthal
Marijo Zupanovic	1979	1996	> 525	. / .	Berlin



Trainer
Jürgen Schweikardt (40)

Betreuer
Herbert Stadler
Klaus Schebek

Physiotherapeuten
Frank Jakschitz
Giannis Kastanis
Tobias Unfried
Patrizia Hochstuhl

Teamärzte
Matthias Rall, Dr. Frieder Mauch,
Dr. Andreas Gild, Sarah Sommer,
Markus Neumann,
Dr. Angela Dergham (M.SC.)

Co-Trainer
Karsten Schäfer

Spielerpresenter	Nr.	Name	Pos.	Geburtsdatum	Größe	Nat.	LS	Tore
	1	Johannes Bitter	TW	02.09.82	205	DE	155	
	3	Max Häfner	RM	13.05.96	185	DE	-	
	4	Elvar Asgeirsson	RM	04.09.94	198	ISL	-	
	6	Dominik Weiß	RL	25.01.89	210	DE	2	
	8	Rudolf Faluvégi	RM	09.01.94	192	HUN	14	
	11	Adam Lönn	RL	02.08.91	196	SWE	2	
	14	Alexander Schulze	LA	28.10.97	190	DE	-	
	16	Primož Prost	TW	14.07.83	186	SLO	83	
	17	Samuel Röthlisberger	KM	15.08.96	198	CHE	46	
	19	Fynn Nicolaus	KM	30.07.03	193	DE	-	
	22	Nick Lehmann	TW	05.02.99	191	DE	-	
	23	Luis Foege	RR	02.12.01	192	DE	-	
	25	Patrick Zieker	LA	13.12.93	186	DE	13	
	27	Jerome Müller	RR	15.10.96	186	DE	-	
	30	Sascha Pfattheicher	RA	28.08.97	183	DE	-	
	44	Zharko Peshevski	KM	11.04.91	195	MKD	24	
	73	Viggo Kristjansson	RR	09.12.93	190	ISL	2	
	96	Tim Roman Wieling	RA	25.09.96	182	DE	-	

Zeitnehmer / Sekretär	Ergebnis	Halbzeit	Zuschauer	DHB-Spielaufsicht
Erik Plettenberg			0	DHB-Schiedsrichterwart Wolfgang Jamelle
Karl-Klaus Thöne				



YVES – WAS ER AUFHEBT, WAS IHN ÄRGERT, WEN ER GERN

Yves Kunkel kam zur Saison 2018/19 vom SC DHfK Leipzig zur MT Melsungen. Seine vorhergehenden Stationen waren HBW Balingen-Weilstetten, GWD Minden, HG Saarlouis. Angefangen hat er mit dem Handballsport jedoch in seinem saarländischen Heimatort, bei der HSG Völklingen. Der Weg dahin war praktisch durch die Familie vorgezeichnet: Seine Eltern und seine Geschwister sind, bzw. waren allesamt Handballer. Bei den Nordhessen hat der Linksaußen einen Vertrag bis 2022. Neben dem Profihandball absolviert der 26-Jährige ein Sportmanagement-Studium an der Fern-Uni Düsseldorf. Im Sommer 2019 heiratete Yves Kunkel seine Freundin Selina, die übrigens ebenfalls Handball spielte. Inzwischen sind sie stolze Eltern eines Sohnes. Der zweifache Junioren-Europameister und Bronzemedallengewinner der U19-WM hat bislang sieben A-Länderspiele absolviert. Auch wenn das MT-Team insgesamt noch seine Konstanz sucht, läuft es bei Yves Kunkel selbst ziemlich gut. Er hat sich im Verlauf der bisherigen Saison stetig gesteigert und ist damit zur vorläufigen Nummer 1 auf der Linksaußenposition avanciert. Mit einer Trefferquote von über 75 Prozent gehört er zu den effektivsten Schützen. Als Außen profitiert er natürlich vor allem von den Pässen seiner Mitspieler, wobei er aber auch sagt, "dass es gern noch ein paar Bälle mehr im Spiel sein könnten". Als Vorbild nennt er den russischen National-Linksaußen Timur Dibirov, an dem er dessen gesamte Spielweise schätzt. Apropos Nationalmannschaft: Zuletzt stand Yves Kunkel im Juni 2019 anlässlich der EM-Qualifikationsspiele gegen Israel und Kosovo im DHB-Aufgebot. Mit seinen guten Leistungen in der Liga dürfte er früher oder später wieder auf sich aufmerksam machen.



4 Fotos: A. Käsler



1 Yves, in welche Rolle bist Du als Kind am liebsten geschlüpft?

Zu Karneval habe ich mich gern mal als Indianer kostümiert. Ansonsten beim "normalen Spielen" mit anderen Kindern habe ich keine bestimmte Rolle gewählt.

2 Was war Dein erster Berufswunsch?

[Schnelle Antwort] Polizist.

3 Von wem hast Du am meisten gelernt?

Eindeutig von meinen Eltern. Fürs Leben allgemein, aber auch in sportlicher Hinsicht, wie etwa handballe-

risch und da vor allem von meinem Vater [Uwe Kunkel war sein Jugendtrainer in Völklingen, Anmerk.]. Überhaupt war Handball immer ein Thema bei uns, denn auch meine Mutter hat ja Handball gespielt.

4 Bei welchem historischen Ereignis wärest Du gerne live dabei gewesen?

Ich bin in 1994 geboren, war also beim Fall der Mauer schon auf der Welt, aber ich konnte in dem Alter

das Ereignis in seiner Dimension natürlich noch nicht voll erfassen. Im Nachhinein betrachtet, wäre ich schon sehr gern bei diesem großen Moment live dabei gewesen

5 Welche bekannte Person möchtest Du mal treffen und was würdest Du sie dann fragen?

[Schnelle Antwort] Cristiano Ronaldo. Ich würde ihn zum Beispiel nach seinem Tagesablauf fragen, wie er sich fit hält, wie er sich organisiert. Ich finde ihn als Mensch und als Sportler sehr interessant, schaue – wenn es zeitlich passt – auch seine Spiele, folge ihm auf seinem Insta-



gram-Account. Sein Verein (Juventus Turin, Anmerk.) interessiert mich jedoch weniger. Ich bin Fan von Bayern München [lacht].

6 Wem möchtest Du nie begegnen und warum?

Da fällt mir niemand spontan ein. Ich hege gegen niemand bestimmtes Abneigungen.

7 Was müsste unbedingt noch erfunden werden?

Angesichts der derzeitigen Pandemie-Lage müsste ein Impfstoff erfunden werden, der tatsächlich zu 100 Prozent wirkt und keinerlei Nebenwirkungen hat. Das kann man von den bisjetzt entwickelten Impfstoffen ja noch nicht behaupten. Dennoch würde ich mich selber, sofern es möglich wäre, impfen lassen.

8 Wie geschickt bist Du handwerklich - was ist Deine bisher größte handwerkliche Leistung?

Ich finde mich handwerklich nicht unbedingt ungeschickt, kann einiges in der Wohnung machen, wie etwa Schränke aufstellen, Lampen aufhängen. Aus irgendwelchen Materialien etwas selber zu bauen, ist aber noch nicht vorgekommen [lacht].

9 Welchen Sport kannst Du außer Handball besonders gut?

Da würde ich Leichtathletik nennen. Das habe ich im Kindes- und Jugendalter vier Jahre lang im Verein [TV Ludweiler in seinem Heimatort Völklingen, Anmerk.] parallel zum Handball betrieben. Zu meinen Lieblingsdisziplinen gehörte damals alles, was mit Werfen und Sprinten zu tun hatte, außerdem noch der Weitsprung. Als 16 Jahre alt war, musste ich mich aber zwischen Leichtathletik und Handball entscheiden, weil die zeitliche Belastung in beiden Sportarten immer größer wurde. Da mir der Mann-





DER BESTE HANDBALL LIVE FÜR NUR € 9,99^{MTL.}

LAUFZEIT UNBEFRISTET. JEDERZEIT KÜNDBAR.

- ✓ Alle Spiele, alle Tore der LIQUI MOLY HBL, einzeln oder in der Konferenz
- ✓ Alle deutschen Spiele aus der VELUX EHF Champions League
- ✓ Außerdem alle Fußball-Konferenzen der Bundesliga, 2. Bundesliga und UEFA Champions League
- ✓ Sowie alle Spiele der Premier League und des DFB-Pokals als Einzelspiele oder in der Konferenz

Spontan buchen und sofort live streamen | skyticket.de/handball

sky TICKET



GEMEINSAM DURCH EINE HERAUSFORDERNDE ZEIT

- A BSTAND HALTEN
- H YGIENE
- A LLTAGSMASKE

+ LÜFTEN

AUF EIN GESUNDES WIEDERSEHEN IN DER ROTHENBACH-HALLE!



www.bkk-wf.de

BKK WIRTSCHAFT
UND FINANZEN



schaftssport aber schon immer mehr Spaß gemacht hat, fiel mir die Entscheidung nicht schwer.

10 Welches war die bislang größte Überraschung (positiv oder negativ) für Dich?

Da gibt es kein spezielles Ereignis, welches ich hervorheben könnte.

11 Welche Dinge in seinem Leben sollte man unbedingt aufheben statt wegzuwerfen?

Ich kann da nur für mich selber sprechen und muss gestehen, dass ich mich – wenn überhaupt – nur schwer von meinen Schuhen trennen kann. Egal, ob Sport- oder Straßenschuhe. Das hat schon fast messiehafte Züge [lacht]. Meine Frau kann das nicht unbedingt nachvollziehen, wenn ich zum Beispiel sage: Dieses Paar ziehe ich bestimmt später nochmal an.

12 Wie kannst Du am besten entschleunigen?

Grundsätzlich entspanne ich am besten, wenn ich mit meiner Familie zusammen sein kann. Dabei spielt es keine Rolle, womit ich mich in dem Moment gerade beschäftige. Spazieren gehen, mit Familie und Hund [ein Mini Australian Shepherd, hört auf den Namen Balu, Anmerk.] oder auch nur mit Hund, dabei kann ich jeweils sehr gut abschalten.

13 Was macht Dich fuchs-teufelswild?

So genannte unnötige, also vermeidbare Niederlagen ärgern mich besonders. Die kann ich nicht so schnell verdauen, sie beschäftigen mich dann immer noch zwei, drei Tage lang. Meine schlechte Laune muss dann leider meine Frau ertragen. Die Stimmung ist dann aber nicht nur zuhause getrübt. Ein verlorenes Spiel wirkt auch im Training noch entsprechend nach. Nach einem Sieg ist es dann genau umge-



kehrt, die Stimmung ist dann gleich viel fröhlicher und das Training fällt einem leichter.

14 Was war der kurioseste Autogramm- und /oder Selfiewunsch?

Ein Fan [männlich, Anmerk.] bat mich mal, auf seinem neuen Handy zu unterschreiben. Ich habe dann vorsichtshalber nochmal nachgefragt, ob er das wirklich möchte. Und so habe ich ihm auf die Rückseite ein Autogramm gegeben. Mit einem schwarzen Stift auf's weiße Handy, das war ein schöner Kontrast [lacht].

15 Welche (Journalisten-) Frage kannst Du nicht mehr hören?

Woran hat's gelegen? Diese Frage wird einem zu allem Überfluss fast immer nur nach verlorenen Spielen gestellt, nie nach Siegen. Wenn man also ohnehin schon genervt ist, nervt diese Frage zusätzlich.

16 Hast Du ein Motto, einen Spruch?

Nein, da habe ich nichts Bestimmtes

17 Welche Schlagzeile würdest Du über Dich gern einmal lesen?

Kunkel macht das entscheidende Tor zum Champions League-Sieg!

B.K.

SAISON 2020/21



Hauptsponsor

B | BRAUN
SHARING EXPERTISE

Premiumpartner

Diez
Werbetechnik

Glinicke

sunmaker

Co.-Sponsoren

ANTRÖK

Druckerei
BERNECKE



kassel airport

Netcom
KASSEL

Vorn, v.l.: Trainer Gudmundur Gudmundsson, Yves Kunkel (13), Michael Allendorf (22), Ole Pregler (23), Silvio Heinevetter (24)
Mitte (v.l.): Physiotherapeut René Kagel, Athletiktrainer Dr. Florian Sölter, Marino Maric (3), Felix Danner (17), Lutz Schaefer (18)
Hinten (v.l.): Betreuer Matthias Horn, Mannschaftsarzt Dr. Gerd Rauch, Arnar Freyr Arnarsson (21), Finn Lemmer (20)
(Foto: Alibek Käsler •)



<p>Medienpartner</p>			

er (12), Nebojsa Simic (16), Domagoj Pavlovic (94), Tobias Reichmann (9), Timo Kastening (73), Co-Trainer Arjan Haenen, Klasse Mikkelsen (15), Kai Häfner (34), Mannschaftsarzt Bernd Sostmann, Physiotherapeutin Jennifer Perlwitz, ke (6), Stefan Salger (55), Julius Kühn (5), Betreuer Sandor Balogh, Mannschaftsarzt Dr. Karl-Friedrich Appel. Composing: SXCES)

WAS SICH JULIUS KÜHN ZU WEIHNACHTEN WÜNSCHT

Traditionell erstellt Handball-World im Dezember einen ganz speziellen Adventskalender. Dabei öffnet jeweils ein Spieler gemäß seiner Trikotnummer das betreffende Türchen und beantwortet diverse Fragen rund um das Weihnachtsfest. Am 5. Dezember war MT-Shooter Julius Kühn an der Reihe.

Weihnachten steht vor der Tür – Was ist Du am liebsten: Lebkuchen, Dominosteine oder Schokoladenweihnachtsmann?

Julius Kühn: Auf jeden Fall Lebkuchen. Meine Oma hat zu Weihnachten immer ein tolles Lebkuchenhaus gebacken. Das durften wir Enkelkinder dann erst einmal nur anschauen. Wir haben dann dem Tag entgegengefeiert, an dem wir es endlich aufessen durften.

Welche Rituale gibt es in Deiner Mannschaft zu Weihnachten?

Kühn: In der Mannschaft wurde in den letzten Jahren meist Weihnachtswichteln gemacht, mit kleinen, witzigen Präsenten. Für dieses Jahr haben wir noch nichts Konkretes besprochen.

Was steht oben auf Deinem Wunschzettel?

Kühn: Gesundheit, wie sicher bei den meisten Menschen. Ansonsten bin ich wunschlos glücklich. Aber wenn ich unbedingt etwas Materielles nennen müsste, dann eine Playstation 5 – falls die überhaupt noch zu bekommen sind.

Was war das schönste/lustigste/beste Weihnachtsgeschenk, das Du je bekommen hast?

Kühn: Dazu fällt mir gerade jetzt nichts

Bestimmtes ein.

Welchen Film bzw. welches Buch würdest Du den Fans für die Feiertage ans Herz legen?

Kühn: Die Film-Klassiker: Kevin allein zuhaus oder Kevin allein in New York. Ich hätte die schon längst mal wieder angeschaut, aber meine Freundin sagt, das dies stilecht nur an Weihnachten gemacht werden darf.

Was nimmst Du Dir für das kommende Jahr vor?

In erster Linie gesund bleiben. Alles weitere ergibt sich.

Was wünschst Du den Fans?

Kühn: Dass es hoffentlich nicht mehr so lange dauert, bis sie wieder Handball live verfolgen können und ohne Angst, sich irgendwie anzustecken, in die Hallen gehen können.



Quelle:
handball-
world.news
Foto:
A. Käsler

ERIMA wünscht der MT Melsungen
eine erfolgreiche Saison 2020/2021!

SAISON
2020/21



GEMEINSAM GEWINNEN

www.erima.de


erima

SPORTSWEAR SINCE 1900

SILVIO HEINEVETTERS FIGHT FÜR DEN GUTEN ZWECK

RTL Ninja Warrior – Das Promi-Special. Wem das nichts sagt, hier eine Kurzbeschreibung: 22 Kandidaten, in diesem Fall prominente Zeitgenossen aus Sport, TV und Show, einer von ihnen MT-Keeper Silvio Heinevetter, versuchen in einem ersten Durchgang einen aus sechs Hindernissen bestehenden Parcour zu absolvieren. Dabei sind Geschicklichkeit, Körpergefühl, Kraft, und Nervenstärke gefragt. Die 11 besten Absolventen gehen anschließend in einen Fünfer-Parcour. Die besten daraus wiederum bestreiten das Finale am legendären "Mount Midoriyama". Für jedes bezwungene Hindernis spendiert der TV-Sender zwischen 1.000 und 1.500 Euro zugunsten der RTL-Stiftung "Wir helfen Kindern.

Neben Silvio Heinevetter waren weitere Promis dabei, zum Beispiel Sängerin Sarah Lombardi, Ex-Fußballer Torsten Legat, Ballermann Star Mickie Krause, Handball-Weltmeister Pascal Hens, Comedian Chris Tall, die ehemaligen Skispringer Martin Schmidt und Sven Hannawald, Turn-Olympiasieger Fabian Hambüchen und Sänger Joey Heindle. Die Show wurde im Sommer diesen Jahres in Köln aufgezeichnet.

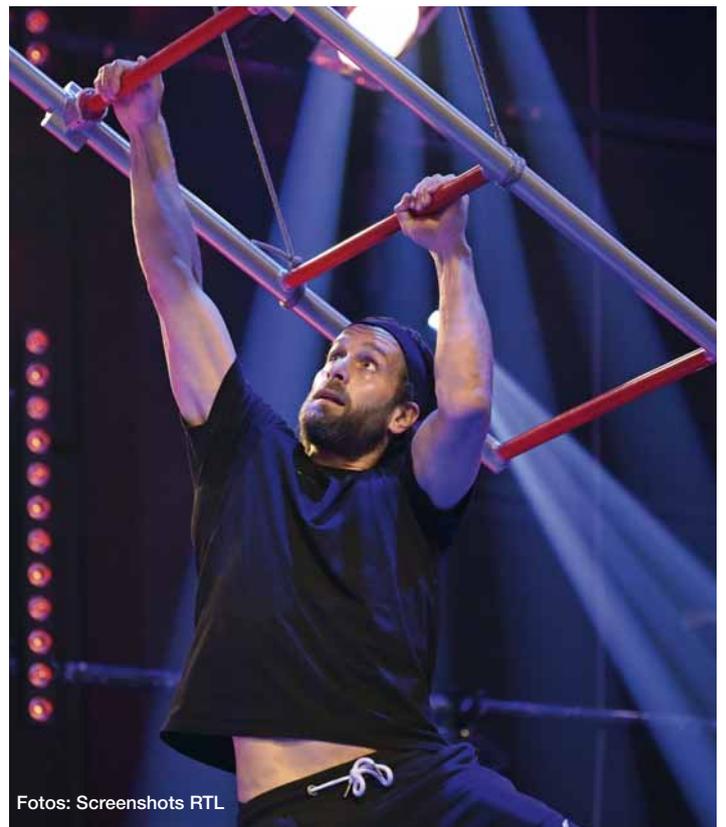
Starker Silvio Heinevetter

Mit den Worten "Mein Gegner, das bin ich heute selber. Und natürlich der Parcour", ging der Nationalspieler an den Start. Die ersten fünf der sechs Hindernisse, Fünfsprung, "Schwungbretter", "Balancebrücken", "Schwingweg" und "Doppelschwenkleiter" meisterte "Heine" souverän. Lediglich an der "Wand" musste er zwei Anläufe nehmen, um sie zu erklimmen. Mit dem Drücken des Buzzers nach genau 3:56 Minuten hatte er die vollen 6.000 Euro "ersportelt". Noch etwas außer Atem bekannte er anschließend: "Das Ding ist schon anstrengend". Auf alle Fälle hatte der 36-jährige damit die zweite Runde der 11 besten Absolventen erreicht.

Dort warteten fünf Hindernisse auf die Promis. Bei den "Stimmgabeln" verlor Silvio das Gleichgewicht, konnte sich aber noch auf die gegenüberliegende Seite retten. Die "Schwingenden Speichen" meisterte er gekonnt und schaffte auch die "Himmelsleiter", obwohl er hierbei einmal korrigieren musste. Beim "Zeitsprung" reicht die Griffkraft dann nicht mehr aus, Heine flog ins Wasser. Mit der starken Leistung zog er dennoch sicher ins Finale ein. Genau wie der Schweizer Sänger Luca Hänni und Ex-Skispringer Martin Schmidt.

In diesem letzten Wettkampf ging es darum, den legendären "Mount Midoriyama" zu erklimmen. Der 20 Meter hohe Turm mit ebenso langem Kletterseil war diesmal im Freien aufgebaut. Ziel war es, sich am Seil möglichst weit nach oben zu hangeln. Für jede erreichte Höhenmarkierung spendierte RTL jeweils 1.000 Euro.

Silvio schaffte zwei Markierungen und damit 2.000 Spen-



Fotos: Screenshots RTL

den-Euros. Eine Etage mehr erreichte Luca Hänni, der bereits Ninja Warrior-Erfahrung mitbrachte. Den Vogel schoss Martin Schmidt ab, der 4.000 Euro "erhangelte" und sich damit den Titel "Ninja Warrior Germany 2020" sicherte. So kamen insgesamt 119.000 Euro als Spende für "Wir helfen Kinder" zusammen. – B.K.



REHAMED
WILHELMSHÖHE

Einfach gut behandelt.



FÜR ALLE, DIE SICH TRAUEN ...

- ... gemeinsam stark zu sein.
- ... gemeinsam viel zu erreichen.
- ... gemeinsam zu gewinnen.

Das gilt im Sport und auch bei uns.
Wir vergrößern unser Team und bieten
spannende Aufgaben für

angestellte Kundenbetreuer (m/w/d)
sowie
selbstständige Unternehmer (m/w/d).

Interesse?



Sprechen Sie uns an.
Ihr Ansprechpartner:
Timo Riedemann
Geschäftsstelle Kassel
Mobil: 0173.3794385
timo.riedemann@allianz.de
www.allianz-kassel.de

WIR STELLEN EIN

in den Regionen:
Stadt Kassel, Landkreis Kassel,
Schwalm Eder Kreis,
Stadt Fulda, Landkreis Fulda,
Hersfeld-Rotenberg und
Werra Meißner Kreis

*Wir wünschen
der MT Melsungen
viel Erfolg!*

Allianz 

SCHMERZHAFTE NIEDERLAGE GEGEN DEN AUFSTEIGER



Die MT Melsungen hat im Heimspiel gegen den HSC 2000 Coburg eine herbe und schmerzhaft 27:32 (13:15)-Niederlage bezogen. Vor weiterhin leeren Rängen in der Kasseler Rothenbach-Halle fanden die Nordhessen zu keiner Zeit zu ihrem Spiel. Den Fehlstart aus der Anfangsphase wie auch einen Rückstand in der zweiten Hälfte holte Melsungen jeweils zum Ausgleich auf, vermochte aber über die komplette Spielzeit nicht ein einziges Mal, selbst in Führung zu gehen. Sechs Tore von Yves Kunkel standen bei der MT am Ende zu Buche, derer acht es auf der Gegenseite durch Pontus Zettermann. Für den Aufsteiger und derzeitigen Tabellenletzten waren es die beiden ersten Zähler der Saison.



Foto: A. Käsler

Ungewohntes Bild in der Abwehr-Startformation der Nordhessen: Finn Lemke fehlte kurzfristig (Corona-Nachwirkungen), dafür stand Felix Danner neben Arnar Freyr Arnarsson im Innenblock. Und musste noch vor Ablauf der ersten Spielminute tatenlos zusehen, wie über die rechte Seite Kreisläufer Stephan Zeman frei zum Wurf kam und den ersten Treffer der Partie erzielte. Ähnlich ungeordnet liefen auch die Folgeminuten: Die MT zu passiv in der Deckung, Coburg aufreizend langsam – aber erfolgreich. Während Julius Kühn und Kai Häfner an Konstantin Poltrum scheiterten und lediglich Tobias Reichmann per Siebenmeter erfolgreich war, trafen Pontus Zettermann, Florian Billek per Gegenstoß und Tobias Varvne. Die Gäste führten nach nicht einmal fünf Minuten mit 4:1.

Zwar kämpfte sich die MT langsam rein in die Partie und fand Anschluss,

rund lief es jedoch nicht. Auch, weil Julius Kühn wegen Problemen mit dem Schuh auf die Bank musste. Für ihn kam Ole Pregler rein und traf – 4:5 (8.). Doch weil der Youngster kurz darauf eine weitere Nachlässigkeit in der Abwehr, die er nicht zu verantworten hatte, ausbügeln wollte und zu spät kam, musste er prompt wieder für zwei Minuten raus. Da Kühn noch nicht wieder einsatzbereit war, kam nach genau neun Spielminuten der A-Jugendliche Paul Kompenshans zu seinem ersten Einsatz in der Handball-Bundesliga. Nicht lange indes, weil Gudmundur Gudmundsson nach nicht einmal zehn Minuten die erste Auszeit nahm.

Melsungen steigerte sich, kam sogar zum 7:7 durch Timo Kastening (12.). Endlich drin in der Partie, so dachte man. Doch weil der HSC das kurze Verschnaufen nach vollbrachte Aufholjagd direkt nutzte, stellte erst Ste-

phan Zeman auf 7:9, dann Justin Kurch gar auf 8:11 (18.). Spielfluss war wenig zu sehen und auch die Rückkehr von Julius Kühn aufs Spielfeld brachte nur kurzzeitig etwas. Sein 9:11 konterte Drasko Nenadic sofort, wobei Nebojsa Simic den Wurf fast gehalten hätte, das Leder aber doch nur unter die Latte und ins Netz ablenken konnte. Wieder drei hinten also (22.).

Diesem Rückstand liefen die Nordhessen hinterher. Weil Coburg weiter den Ball lange laufen ließ und mit fast stoischer Ruhe auf seine Chance zum Abschluss, meist über die Nahwurfzone, suchte. Bei den Gastgebern hingegen waren immer wieder technische Fehler der Grund, warum der Abstand nicht kleiner wurde. Hätte nicht Yves Kunkel zwei Tempogegenstöße zum 11:13 (27.) untergebracht, wäre die Lücke wohl noch größer geworden. So blieb es wenigstens dabei, dass die MT den Anschluss bis zur Halbzeit hielt. Mit der letzten Aktion vor dem Pausenpfiff, einem Freiwurf bei drei Sekunden auf der Uhr, gelang Julius Kühn sogar noch das 13:15 und damit Schadensbegrenzung.

Zur zweiten Hälfte kam Silvio Heinevetter für den bis dahin sicher nicht schlechten, aber bei einigen Wüfen unglücklich aussehenden Nebojsa Simic. Vorn begann im Gegensatz zur Startformation Timo Kastening an Stelle von Tobias Reichmann und lieferte, eingelaufen an den Kreis, gleich ein feines Anspiel auf Gegenüber Yves Kunkel zum direkten An-



2 Fotos: A. Käster

In der Halle & Zuhause:

**RICHTIG TEMPO
MACHEN WIR
ÜBERALL!**



Kostenfreies WLAN

gibt's hier in der Halle.



Highspeed-Internet

ab 30 € im Monat* gibt's zuhause.

*je nach Produkt und Bandbreite, im Beispiel Kassel-DSL mit 25 MBit/s. Weitere Upgrades verfügbar.

Lassen Sie sich beraten in unserem
Netcom Shop, Obere Königsstraße 23, 34117 Kassel,
bei unseren **Partnern** und im Netz unter

Netcom
KASSEL
netcom-kassel.de

Netcom Kassel Gesellschaft für Telekommunikation mbH • Königstor 3-13 • 34117 Kassel

SCHMERZHAFTE NIEDERLAGE GEGEN DEN AUFSTEIGER



schluss. Was im zweiten Abschnitt auch besser lief: das Wechselspiel von Lasse Mikkelsen und Julius Kühn, die im Rückraum mehrfach rochierten. Zweimal setzte sich Melsungens Halbrechter durch – 16:17 (35.).

Die MT steigerte sich weiter, auch weil Heinevetter im Siebenmeterduell gegen Milos Grozdanic erstmals siegreich blieb. Allerdings mussten Felix Danner und Julius Kühn innerhalb weniger Sekunden nacheinander auf die Strafbank. Der Schwung

Leder übers komplette Feld zum 18:21 zu platzieren 41.).

Wieder bestand die Aufgabe im Aufholen eines Rückstandes, wieder mit erheblichen Problemen. Weil zwar beide Mannschaften sich Fehler leisteten, Coburg aber in Konstantin Poltrum den in dieser Phase mit Abstand stärksten Akteur auf dem Feld zwischen den eigenen Pfosten hatte. Seine Paraden führten sogar dazu, dass die Oberfranken trotz einer weiteren Auszeit von Gudmundur Gudmundsson mit 26:20 in Führung

Seite zunächst unverändert, dann überschlugen sich die Ereignisse. Eine Zeitstrafe jagte die nächste, Coburg behielt dennoch die Ruhe. Zunächst auch in Person von Billek, der von der Siebenmeterlinie zum 24:30 traf (55.), sechzig Sekunden später aber von der gleichen Stelle an Simic scheiterte - ebenso wie Milos Grozdanic kurz darauf. Über Kai Häfner und sein 26:34 (57.) kam noch einmal eine ganz leise Hoffnung auf, doch Pouya Norouzinezhad und Milos Grozdanic machten den Sack schließlich zu und bescherten dem



Foto: H. Hartung

blieb dennoch da, Lasse Mikkelsen und Yves Kunkel trafen jeweils in doppelter Unterzahl und gleichen bei einem Gegentreffer durch Tobias Varvne zum 18:18 aus (38.). Um, wie schon vor dem Seitenwechsel, nach vollbrachter Aufholjagd abermals einzubrechen. Als Arnar Freyr Arnarsson runter musste und Heinevetter einem sechsten Feldspieler Platz machte, unterlief vorn prompt der nächste technische Fehler. Milos Grozdanic hatte keine Probleme, das

gingen – trotz einer starken Parade des zurückgewechselten Nebojsa Simic (49.). Melsungen stellte die Abwehr um, Yves Kunkel hemmte den gelb-schwarzen Spielfluss. Mit Erfolg, nach Kai Häfners 23:27 bat HSC-Coach Alois Mraz zur Auszeit (52.). Acht Minuten Zeit, doch noch die Wende zu schaffen. Der Abstand blieb nach verwandelten Strafwürfen durch Florian Billek auf der einen und Timo Kastening auf der anderen

Aufsteiger die ersten beiden Punkte der Saison.

Stimmen zum Spiel

Gudmundur Gudmundsson: Ich habe meine Mannschaft im Verlauf der Woche mehrfach gewarnt, weil ich das Gefühl hatte, dass genau das passieren könnte, was nun auch passiert ist. Ich habe vor allem gesehen, dass wir in unserem abwehrverhalten nicht richtig dabei waren. Wir

haben fast jeden Zweikampf verloren. Ich habe die richtige Einstellung, das Feuer und die Leidenschaft nicht gesehen heute. Vorn hatten wir schon auch gute Phasen. Aber das hat nicht gereicht, weil wir hinten einfach schlecht waren.

Alois Mraz: Wir freuen uns riesig, dass wir dieses Spiel gewonnen haben. Die zurückliegende Phase bis hier her war für uns lang. Aber es war zu sehen, dass sich die Jungs immer besser gefunden haben. Heute haben sie das bestätigt. Ich bin stolz auf meine Mannschaft, wie sie das kämpferisch erledigt hat. Auch als Melsungen auf Unentschieden kam, sind wir wieder abgesprungen. Ein riesiges Lob an die Jungs, die einen super Job erledigt haben.

Melsungen hat sicher eine starke Mannschaft, aber heute wollten wir die Punkte einfach mehr. Wir waren kämpferisch und mental voll da.

Felix Danner: Coburg hat den Sieg mehr gewollt, sie haben mehr gekämpft als wir. In der Abwehr haben wir keinen richtigen Zugriff bekommen. Nach dem Rückstand war es schwierig, wieder heranzukommen. Wir waren nicht aggressiv genug. An die Partie vor vier Jahren habe ich während des Spiels nicht gedacht, aber danach.

MT – Coburg 27:32 (13:15)

MT Melsungen: Simic (9 Paraden / 22 Gegentore), Heinevetter (5 P. / 10 G.); Maric, Kühn, Kompenhans,

Reichmann, Kunkel, Mikkelsen, Danner, Arnarsson, Allendorf, Pregler, Häfner, Salger, Kastening - Trainer Gudmundur Gudmundsson.

HSC 2000 Coburg: Poltrum (16 P. / 27 G.), Kulhanek (n. e.); Norouzinezhad 2, Sproß, Kelm, Nenadic 1, Billek 7/3, Zetterman 8, Varvne 4, Schikora, Kurch 1, Zeman 3, Grozdanic 6/3, Neuhold - Trainer Alois Mraz.

Schiedsrichter: Julian Köppl (Darmstadt) / Denis Regner (Nieder-Olm).

Zeitstrafen: 12 Min. – 8 Min.
Strafwürfe: 6/5 – 9/6

Zuschauer: Ohne Zuschauer, Rothenbach-Halle, Kassel.

WMK



FOLLOW US
  

WIR SCHAFFEN MEHRWERTE FÜR MENSCH UND UMWELT

Millionen Menschen auf der ganzen Welt verlassen sich täglich auf die hohe Qualität und Zuverlässigkeit unserer Produkte - und das seit 75 Jahren! Ganz gleich, ob es um die Aufbereitung von Wasser oder um Bereitstellung von Wasserstoff als Energie der Zukunft geht, sera ist an vielfältigen Umweltprozessen beteiligt. Dabei folgen wir immer unserem Firmenmotto „Wir schaffen Mehrwerte für Mensch und Umwelt“.



Foto: A. Käsler

KURZ VOR ANPFIFF LIVE – das Warm Up zum jeweiligen Heimspiel in der Rothenbach-Halle ist auf dem MT-YouTube und Facebook-Kanal zu sehen. Die Zuschauer dürfen sich auf die Vorschau zum anstehenden Spieltag freuen, auf die neuesten Infos zum MT-Team und zum Gegner und natürlich auf interessante Interviewgäste von Moderator Bernd Kaiser, wie hier Rechtsaußen Tobias Reichmann.

Zwischen den Moderationsbeiträgen und Interviews ist die Kamera stets auf das Spielfeld gerichtet und zeigt, was gerade in der Halle passiert.

Gestartet wird **KURZ VOR ANPFIFF LIVE** jeweils 75 Minuten vor Spielbeginn, die Sendung selbst dauert 45 Minuten und endet, wenn SKY mit der Vorberichterstattung beginnt. Das ist in der Regel 30 Minuten vor dem Spiel.

Modern wohnen, intelligent sparen



Effizienz, Komfort und Zukunftssicherheit aus einer Hand.

Wer individuelles Wohnen mit Energieeffizienz, Komfort und Zukunftssicherheit verbinden möchte, entscheidet sich für ein Heizsystem von Viessmann. Das Energie-Management sorgt für eine intuitive Bedienung und Kontrolle des gesamten Heizsystems. Das System steigert die Energieeffizienz, optimiert den Stromverbrauch und erhöht die Betriebssicherheit. www.viessmann.de

VIESSMANN

H M

Haustechnik Melsungen

Pro Qualität_

Schwarzenberger Weg 23
34212 Melsungen

Tel. (0 56 61) 73 7-0
Fax (0 56 61) 73 7- 1 66

www.haustechnik-melsungen.de
info@haustechnik-melsungen.de

Bestellen Sie jetzt kostenfrei
das zweiseitige Türschild:
offenfuervielfalt@gmail.com
oder Tel. 0561 203-1476



– Vorderseite –

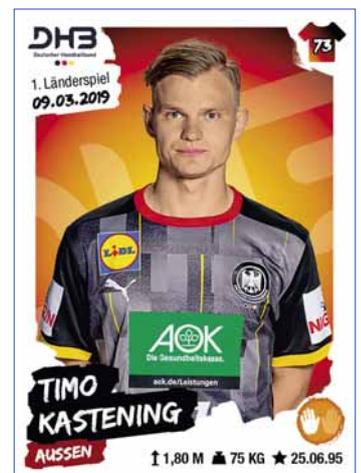


– Rückseite –

Weltoffenheit beginnt vor der eigenen Haustür. Und es liegt in unserem Interesse und unserer Verantwortung, dafür einzustehen. Wir leben davon, dass unsere Mitarbeiter so verschieden sind wie die Berufe, die sie ausüben. Unser Erfolg hängt davon ab, erfolgreich mit allen Menschen zusammenzuarbeiten. Und unsere Entwicklung beruht darauf, neuen Ideen gegenüber genauso aufgeschlossen zu sein wie den Menschen dahinter. Setzen auch Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen für ein weltoffenes Kassel und zeigen Sie, dass Sie **#offenfuervielfalt** sind. Weitere Informationen unter offenfuervielfalt.de

ERSTMALS MIT STICKERN UND KARTEN

Auf die Tütchen, fertig, los! Die Handballserie zur laufenden Saison liefert ab 2. Januar 2021 gleich doppelten Sammelspaß: Mit den 400 Stickern ihrer zweiten gemeinsamen Kollektion bringen Collectibles-Spezialist Blue Ocean Entertainment und VICTUS, der langjährige Partner der LIQUI MOLY HBL und des Deutschen Handballbundes (DHB), erstmals auch 84 Trading Cards in den Handel. Neben exklusiven Sticker-Strecken zu den Mannschaften der LIQUI MOLY HBL der Saison 2020/21 und Sonderseiten zur Frauen-Nationalmannschaft findet pünktlich zur Handball-Weltmeisterschaft im Januar 2021 auch ein großes Special zur deutschen Männer-Nationalmannschaft im Stickeralbum Platz. Das 60-seitige Stickeralbum kostet 3,50 Euro. Vier Sticker und eine Sammelkarte kommen in einem Tütchen zum Preis von 1,00 Euro in den Handel.



Full-Service für Fans: Insgesamt umfasst die Kollektion 400 exklusive Sticker, 40 davon sind besonders begehrte Hologfoliensticker mit Motiven der 20 Mannschaftskapitäne und den 20 Vereinswappen der Teams der LIQUI MOLY HBL. Abgerundet wird die Serie durch 84 detailreich gestaltete Trading Cards mit 60 Motiven aktueller Bundesliga-Profis als Standardkarten und 24 Motiven deutscher Nationalspieler auf Holografiefolie. Klar, dass da auch die Stars der MT Melsungen vertreten sind.

Ergänzend zur Basiskollektion in den Tütchen gibt es als Sammelhighlight vier limitierte Hologfolienkarten der Top-Spieler Johannes Bitter, Matthias Musche, Uwe Gensheimer und Hendrik Pekeler. Je eine dieser „Limited Edition“-Karten kommt als Bonus mit den acht Tütchen umfassenden Blistern in den Handel.

Clou für Zocker: Die Karten liefern neben dem Sammelwert noch eine

innovative Spielfunktion mit echtem Handball-Feeling. Den Spielplan zum Game stellen Blue Ocean und VICTUS ab 2. Januar 2021 allen Sammlern kostenlos über die Homepages www.handballmeister.de und www.blue-ocean.de/handball zur Verfügung.

Die Sammlerserie von Blue Ocean & VICTUS umfasst 400 Sticker und 84 Trading Cards

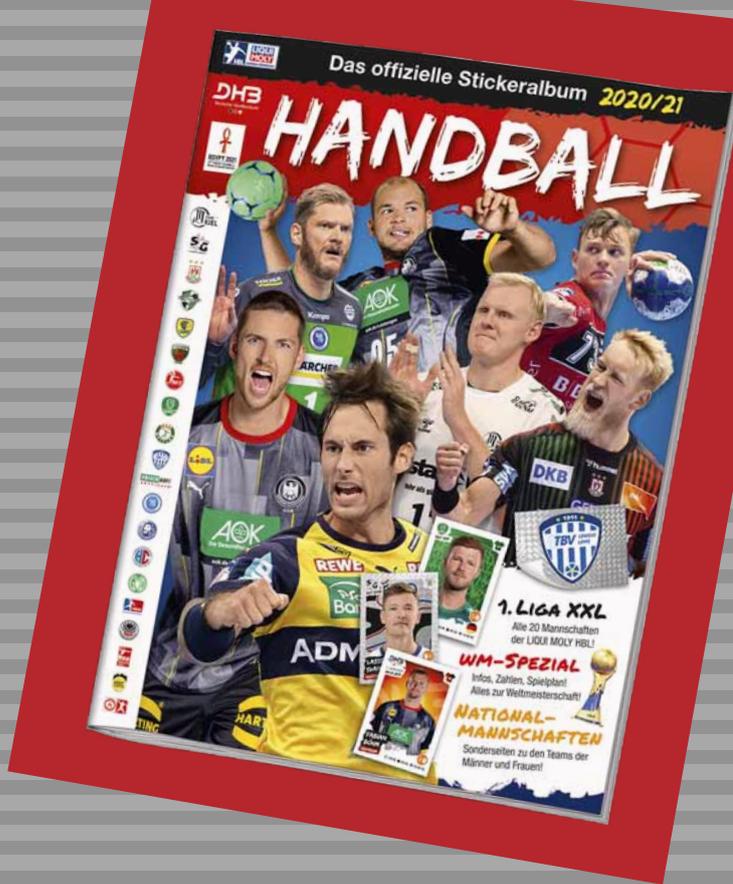
HBL-Geschäftsführer Frank Bohmann: „Die Handball-Sammelkollektion hat sich im deutschen Markt inzwischen voll etabliert und erzeugt große Vorfreude bei den Handballfans. Die Trading Cards sind eine wertvolle Weiterentwicklung, welche bei den kleinen und großen Sammlern sicher Anklang finden wird.“

„Die Sticker und neuen Trading Cards sind ein tolles Tool, um vor allem unsere jüngeren Fans über ihre

Stars enger an den Handball zu binden“, sagt Thomas Zimmermann, Vorstand Marketing und Kommunikation des Deutschen Handballbundes: „Auf dem Spielfeld gibt es Action, im Sammelalbum sind die Heroes mit ihren Gesichtern und Geschichten zu sehen. Das schafft Nähe und einen besonderen Bezug.“

Die Handball-Kollektion 2020/2021 ist ab 2. Januar 2021 im Zeitschriftenhandel, im Bahnhofsbuchhandel und im ausgewählten Fachhandel erhältlich. Neben dem Album für 3,50 Euro, den Einzeltütchen mit vier Stickern und einer Karte für 1,00 Euro umfasst das Produktportfolio noch Blister mit acht Tütchen (32 Sticker & 8 Sammelkarten) und einer der vier limitierten Karten für fanfreundliche 6,99 Euro.

Im Fachhandel wird es für 9,99 Euro zudem noch einen exklusiven Starterpack bestehend aus einer Sammelmappe für die Trading Cards, drei



Tütchen mit zusammen zwölf Stik-kern und drei Karten, Kartengalerie, zwei Spielplänen sowie acht „Legenden“-Karten geben. Die „Legenden“-Karten, die nur mit dem Starterpack oder als Bonus bei Bestellungen im Online-shop unter www.blue-ocean-shop.de erhältlich sind, zeigen bekannte Handballidole, z.B. Mitglieder der Weltmeistermannschaft von 2007 wie Pascal Hens. – BO



Über die Blue Ocean Entertainment AG
Die Blue Ocean Entertainment AG ist Marktführer für Kinderzeitschriften im deutschsprachigen Raum. Gegründet im Jahr 2005, veröffentlichte der Verlag im Juli 2006 sein erstes Magazin: „Prinzessin Lillifee“. Blue Ocean – seit 2014 mehrheitlich ein Burda Unternehmen – hat mittlerweile insgesamt 60 regelmäßig erscheinende Magazine und zahlreiche Digitalangebote im Portfolio. Neben den Zeitschriften der Produktfamilie rund um Prinzessin Lillifee zählen dazu auch Wissensmagazine wie „FRAG doch mal die Maus“ und „Was Ist Was“, junge Klassiker wie „Bibi Blocksberg“ und „Die drei ??? Kids“, die

Tiermagazine „Pferd&Co“, „Total tierlieb!“ und „DINOSAURIER“ sowie spannende Magazine zu den Spielwelten der LEGO Gruppe, von PLAYMOBIL, Simba und Schleich. Außerdem ist Blue Ocean Entertainment auf digitale Angebote zu starken Lizenzthemen wie „Prinzessin Lillifee“, „Schleich Horse Club“, „Bibi & Tina“ oder „Die Schlümpfe“ spezialisiert. Seit 2018 hat Blue Ocean seine Aktivitäten im europäischen Ausland mit der Gründung von Verlagstöchteren in Polen, Spanien sowie Portugal intensiviert. Darüber hinaus ist Blue Ocean in Frankreich, Ungarn und Rumänien verlegerisch tätig. 2019 hatte die Blue Ocean Entertainment Group einen Umsatz von 100,1

Millionen Euro. Zurzeit beschäftigt die Unternehmensgruppe rund 200 festangestellte Mitarbeiter.

Über die Victus GmbH
Die Victus GmbH ist seit 2017 offizieller Lizenznehmer der LIQUI MOLY HBL und des Deutschen Handballbundes (DHB) für den Bereich physischer und digitaler Sammelprodukte. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Köln betreibt zudem die Onlineplattform Handballmeister (<https://handballmeister.de/>) mit Blog zu Branchennews der Handball Szene und Onlineshop für Fanprodukte und Sammelkollektionen.

Am 28. und 29. Dezember 2020 werden Europas beste Handballspieler beim VELUX EHF FINAL4 in der Kölner LANXESS-Arena auf dem Platz stehen. "Das von EHF und EHF Marketing verfasste Hygienekonzept, das den auferlegten Vorschriften entspricht, gewährleistet die Sicherheit der teilnehmenden Teams und aller Offiziellen und wird bereits im Vorfeld der Veranstaltung strikt umgesetzt", ließ die Europäische Handball Federation (EHF) am 14. Dezember in ihrer Pressemeldung verlauten.



Während in der LANXESS-Arena keine Zuschauer anwesend sein werden, können die Fans auf der ganzen Welt das Ereignis von zu Hause aus verfolgen, da mehr als 40 TV-Partner die Veranstaltung in mehr als 80 Gebiete übertragen werden.

In den vier teilnehmenden Vereinsnationen Deutschland, Frankreich, Spanien und Ungarn können Fans die Action auf dem frei empfangbaren Sender Eurosport1 (GER), auf Sport1 (HUN) auf beln Sports 1 (FRA) und auf Esports3 und Teledporte (ESP) sehen.

EHF-Präsident Michael Wiederer sagte: „Wir beobachten die Entwicklung der Gesundheitssituation in Deutschland sehr genau. Wenn es um das Hygienekonzept geht, profitieren wir von den Erfahrungen bei der EHF EURO 2020 für Frauen, die derzeit in Dänemark gespielt wird und bei der es uns gelungen ist, eine" Blase "für alle Spieler zu schaffen, die ihre Gesundheit umfassend schützt."

David Szlezak, Marketing-Geschäftsführer von EHF, sagte: „Wir haben alles in unserer Macht stehende

getan, um die Gesundheit und Sicherheit von Spielern und Offiziellen zu gewährleisten. "Gleichzeitig haben wir Raum für Innovationen gelassen und freuen uns darauf zu sehen, wie die Einbeziehung von Augmented Reality in die Eröffnungsshow von unseren Fans von zu Hause aus gesehen wird."

Zum ersten Mal wird Augmented Reality (computergestützte erweiterte Realität, Anmerk.) bei einem VELUX EHF FINAL4 eingesetzt. Die Technologie wird sowohl während der Eröffnungsshow als auch während der Spiele eingesetzt, um die Fans zuhause noch näher an das Geschehen heranzuführen.

Spielplan

Mo., 28. Dezember 2020:
18:00 Uhr – Halbfinale 1: Barça (ESP) – Paris Saint-Germain Handball (FRA)
20:30 Uhr – Halbfinale 2: THW Kiel (GER) – Telekom Veszprém HC (HUN)

Di., 29. Dezember 2020:
18:00 Uhr – Kleines Finale
20:30 Uhr – Finale

Quelle: www.eurohandball.com



Herzlichen Dank unseren Kunden, Partnern und Freunden!

Wir danken darüber hinaus aber auch allen Menschen, die sich in dieser Zeit der großen Herausforderungen für ihre Mitmenschen einsetzen und sich um Zusammenhalt bemühen. Nur gemeinsam sind die notwendigen Anstrengungen zu bewältigen. Nutzen wir die Weihnachtszeit, um neue Kraft zu schöpfen und mutig und zuversichtlich das vor uns liegende Jahr anzugehen. Achten Sie auf sich und bleiben Sie gesund!

Ihr Lothar Fesch

Fesch-Bau
Familienbetrieb seit 1925 • GmbH

Fesch-Bau.de • Tel. 05656-311
37284 Waldkappel-Schemmern



Wir haben ab dem **12.11. / 14.11.** zum
Gutschein- und Popcornverkauf*
wieder **geöffnet.**

Kassel: Donnerstag & Freitag von 14 - 18 Uhr
Samstag von 12 - 16 Uhr
Baunatal: Samstag von 11 - 15 Uhr

Aktion:

Ab 50€ Umsatz
eine Portion
Popcorn gratis



* Popcornverkauf nur solange der Vorrat reicht.

**DER OFFIZIELLE PODCAST
DER LIQUI MOLY HBL.**

**JEDEN ZWEITEN MITTWOCH
MIT FLORIAN SCHMIDT-SOMMERFELD
UND DEN GRÖSSTEN STARS DER LIGA.**



HAND AUF HARZ

DER HANDBALL-PODCAST



ALLE FOLGEN BEI SPOTIFY



ALLE FOLGEN BEI ITUNES



Wissen was hilft!

rosen X apotheke
 seit 1703
 Inh. Dr. Alexander Schröder
 Am Markt 3-4 | Melsungen | T 05661. 2934
 www.apotheke-melsungen.de

Der  viel Erfolg!

create your room
JOKA®
 Natürlich schöne Räume

Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe



MT blamiert sich gegen Coburg!

Beschämend, grottenschlecht, desolat! So oder ähnlich waren die Kommentare nach der peinlichen Heimmiederlage unserer MT gegen den HSC 2000 Coburg, die bis dahin 0:20 Punkte eingefahren hatten und nun gegen uns die ersten Saisonpunkte holten und das absolut verdient.

FFH-Reporter Patrick Schumacher sagt am nächsten Morgen im Radio: „Die erste Halbzeit der MT war schlecht und die zweite noch

man ja von der Beendigung der Zusammenarbeit ausgehen. Ferner fällt auf, dass fünf dieser acht Spieler mindestens dreizig Jahre und älter sind. Namentlich sind das: Silvio Heinvetter, Lasse Mikkelsen, Kai Häfner, Tobias Reichmann und Marino Maric. Da dies durchweg Leistungsträger des Teams sind, muss die Frage erlaubt sein, ob das Management eine grundsätzliche Verjüngung des Kaders plant?

Sicher befasst sich Axel Geerken mit diesem Thema sehr intensiv und verkündet auch erst Neuverpflichtun-

als das derzeitige Überraschungsteam der HBL bezeichnen, denn man belegt den 5. Tabellenplatz bei 15:9 Punkten. Tatsächlich eine Überraschung? Für mich nicht, denn die Mannschaft wurde alljährlich punktuell verstärkt und man hat ein klares Ziel vor Augen, was da heißt: Im Mittelfeld festsetzen und die Großen angreifen. Zum Ende der Vorsaison meldeten sich alle drei etatmäßigen Halbrechten zugleich ab und wendeten sich anderen Vereinen zu. Adäquater Ersatz wurde rasch gefunden und man verpflichtete den Isländer Viggo Kristjansson und das deutsche Nachwuchstalent Jerome Müller von der HSG Wetzlar bzw. den Eulen Ludwigshafen. Der Isländer schlug dabei wie eine Bombe ein, denn er hat sich als Tormaschine entwickelt und steht in der Scorer-Liste der HBL derzeit auf Platz zwei mit einer durchschnittlichen Trefferquote von 7,3 pro Spiel. Beeindruckend!



schlechter“. Dem ist nichts hinzuzufügen und ich möchte an dieser Stelle auch keine weiteren Worte suchen nach einer Begründung für diese Nichtleistung und auch im Namen aller Supporters unser Missfallen durch Schweigen zum Ausdruck bringen!

Wie sieht die zukünftige MT-Mannschaft eigentlich aus?

Wenn man sich den aktuellen MT-Kader ansieht und insbesondere auf die Vertragslaufzeiten achtet, die in jeder Fachzeitschrift nachlesbar sind, fällt auf, dass immerhin acht Verträge im Jahr 2022 enden. Natürlich hat man keine Kenntnis von den genauen Vereinbarungen in den jeweiligen Arbeitspapieren und ob dort irgendwelche Verlängerungsoptionen enthalten sind, aber zunächst muss

gen, wenn diese wirklich endgültig feststehen. Aber Planspiele unsererseits sind legitim und machen Spaß.

Mehr als nur ein Gerücht soll wohl die Verpflichtung zur nächsten Saison des 22-jährigen portugiesischen Nationalspielers Andre Gomes sein, derzeit noch in seiner Heimat beim FC Porto unter Vertrag. Dieses Ausnahmetalent jagt wohl halb Handball-Europa und sollte er sich wirklich für die MT entscheiden, wären das ein tolles Signal für die Zukunft des Vereins. Aber es müssen noch weitere folgen, wenn die MT auch endlich ihren hochgesteckten Zielen mal gerecht werden will.

Bitter & Co. Überraschung der Saison

Sicher darf man den TVB Stuttgart

Dann steht da im Tor noch ein gewisser Jogi Bitter, der mit seinen 38 Lenzen nichts von seiner Klasse eingebüßt hat und der große Rückhalt im Tor der Schwaben ist. Für unsere MT gibt's trotzdem nur eine Devise. Egal wer da in die Rothenbach-Halle kommt, die Punkte müssen in Kassel bleiben, will man nicht noch weiter ins graue Mittelfeld der Tabelle abrutschen. Insbesondere nach der Pleite gegen Coburg.

Trotz aller widrigen Umstände wünschen wir der Mannschaft und allen Verantwortlichen sowie allen Fans ein besinnliches und gesundes Weihnachtsfest. – Andreas Kiewnick

Kontakt:

E-Mail: Gernot Sturm
gtempesta@arcor.de
Telefon: Alexander Mix
0561/7399956 oder 0178/6915461



Kontaktlos bezahlen.

Weil's einfach, schnell und hygienisch ist!

Mit Karte jetzt sogar bis 50 Euro* ohne PIN-Eingabe! Mit Smartphone bestätigen Sie jede Zahlung einfach und sicher mit der hinterlegten Entsperrfunktion. Probieren Sie es aus!

Mehr Informationen unter 05661 7070.

* Auch bei Beträgen bis 50 Euro kann aus Sicherheitsgründen gelegentlich eine PIN-Eingabe erforderlich sein.



www.kskse.de

 **Kreissparkasse
Schwalm-Eder**

Trainerschreck statt Gegnerschreck?

Wie oft haben wir uns schon die Frage gestellt, „was war / ist da los“? Oft. So oft, dass es nun auch von unserer Seite ungewohnt kritische Worte gibt.

Spiele wie die gegen den HSC 2000 Coburg machen uns Fans sprachlos. Wiederholt hören wir Aussagen, in denen die Spieler selbst(-kritisch) mangelnde Bereitschaft und Einstellung ansprechen sowie dem Gegner mehr Siegeswillen zusprechen. Das macht fassungslos.



Foto: A. Käsler

Dass man, gegen keinen Gegner der Liga, so auftreten kann, ist der MT eigentlich bereits schmerzlich und zur Genüge bekannt. Und wieder führten „Warnschüsse“ vorangegangener Spiele nicht zu dem Einsatz, der eigentlich selbstverständlich sein sollte.

Liebe Spieler, ihr schadet mit diesen Auftritten eurem Ruf, dem Ruf des Trainers und dem der MT. Hinzu kommt, dass zu befürchten ist, dass die bisher in der „Corona-Zeit“ überwältigende Solidarität mit dem Verein Schaden nimmt. Viele werden sich fragen, warum sie derartige Schlechtleistungen mit Verzicht belohnen sollten. Wir Fans haben teils auch einen „Corona-Blues“. Und so sind es eigentlich die Spiele unserer MT, die im Kalender die Tage markieren, auf die wir uns freuen. Eigentlich. Das Fanherz blutet...

Die MT entwickelt sich scheinbar, statt wie gehofft zum Gegnerschreck, zum Trainerschreck. Wir wünschen Gudmi gute Nerven und die richtigen Schritte, die MT „in die Spur“ zu bringen.

Erneut ist es schade, dass schöne Aktionen und Momente, wie auch diesmal ein Tor von Ole, der erste Einsatz von Paul Kompenhans oder die tolle Doppelparade von Simo, in der allgemeinen Enttäuschung untergehen.

Natürlich werden WIR uns dreimal schütteln und euch auch weiterhin nach Kräften unterstützen und anfeuern. Bitte holt IHR dafür das Beste aus der „Wundertüte“ MT heraus!

Wenn Corona unseren Spielplan nicht weiter durcheinander wirft, habt ihr schon in Göppingen die Gelegenheit gehabt, zu zeigen, dass es auch anders geht.

Das Spiel in Kiel wurde durch Corona-Fälle beim THW verlegt. Aus Kiel kamen auch weitere Nachrichten: Patrick Wiencek hat als erster deutscher Nationalspieler seine Teilnahme an der WM abgesagt. Wir sind gespannt, wie sich die Spieler der MT entscheiden werden. Um diese Entscheidung seid ihr nicht zu beneiden. Es scheint eine „no win“ - auch „lose-lose“ Situation genannt - zu sein. Fragen, die ihr euch stellen müsst: Gefährde ich meine Gesundheit oder eventuell meine Stellung in der Nationalmannschaft? Trenne ich mich über Wochen von der Familie? Und wie mag es erst der „zweiten Garde“ gehen, die durch die Absagen und damit verbundene Nachnominierungen erst die Chance erhält die WM zu spielen? Macht dies eine Entscheidung für diejenigen nicht noch schwieriger? Wir

wünschen jedem von euch, dass ihr die jeweils individuell beste Entscheidung für euch findet und treffen könnt.

Ausgerechnet Stuttgart

Das letzte Heimspiel 2020 – das Erste nach dem Fiasko gegen Coburg – ist nun ausgerechnet gegen den TVB Stuttgart. Nicht nur, dass die Bittenfelder nicht gerade zu unseren Lieblingsgegnern gehören, sie haben diese Saison auch einen nie dagewesenen Lauf. Wir sind gespannt auf das Bruderduell zwischen Max und Kai Häfner und wünschen uns zu Weihnachten die zwei Punkte von der MT!

Apropos Weihnachten: Allen Spielern, Trainer- und Betreuerstab, den fleißigen Helfer*innen im Hintergrund und allen Fans und den jeweils zugehörigen Familien wünschen wir ein gesundes und erholsames Weihnachtsfest!

Das Team muss dann noch einmal in den Mannschaftsbus steigen, um gegen die Eulen zu bestehen, dann ist es Zeit, allen auch einen „guten Rutsch“ in das neue Jahr zu wünschen.

Wir sind gespannt, was wir nach der WM im Februar berichten können und welche Infos dann vielleicht aus offiziellen Quellen verkündet worden sind. Ein Wechselgerücht spricht davon, dass unsere Mannschaft vielleicht mit Andre Gomes vom „großen Talent, das alle jagen / dem größten Versprechen im europäischen Handball“ (Schmidt-Sommerfeld zu Gomes auf Sky) verstärkt werden könnte... Langweilig wird es rund um die MT jedenfalls nicht.

Bis dahin: passt gut auf euch auf!

Susanne Wäadow



heitmann
werbetechnik & messebau



SICH BESINNEN

UND DAS WESENTLICHE ERKENNEN!

Für uns sind Sie wesentlich.

Wir danken Ihnen für Ihre wertvolle Mitarbeit
auch in schwierigen Zeiten und wünschen Ihnen
besinnliche Feiertage sowie einen gesunden Start ins Jahr 2021!

Mehr Zeit für Wichtiges ...



DMS und Archiv mit windream



- ☎ Arbeiten direkt im Windows-Explorer
- ☎ Kein Schulungs- geringer Administrationsaufwand
- ☎ Rechtskonforme Archivierung nach GoBD
- ☎ Individuelle Anpassung an den Kunden
- ☎ Vielfältige Rechercheoptionen

F Fröhlich
Die-Dokumentenmanager.de

In den Steinen 2
34587 Felsberg
Telefon: 05662/9488-0
www.facebook.com/FH.Froehlich

DIE NR. 1 FÜR QUALITÄTUMZÜGE IN NORDHESSEN. Seit 1886

**HEINRICH
HARTLEB**

DEUTSCHE MÖBELSPEDITION



Privat- und Firmenumzüge

www.umzug-hartleb.de • ☎ 0561/47 59 63-0

Falderbaumstraße 13 | 34123 Kassel

DMS
UMZUG & LOGISTIK



Liebe Fans der MT Melsungen!#

Der Aufsteiger HSC 2000 Coburg zu Gast in der Kasseler Rothenbachhalle weckte Erinnerungen an die Saison 2016/17. Erstes Saisonspiel, 04.09.2016, MT Melsungen gegen Coburg, Endstand 20 : 25.

Dieses Trauma steckte anscheinend immer noch in den Köpfen der Spieler. Einen Aufsteiger zu unterschätzen, hat nicht nur ein bisschen was von „Hochmut“, es ist auch grob fahrlässig.

Und dieser Hochmut wurde auch am Donnerstag auf der Platte serviert. Coburg lief uns davon, erst in der 37. Minute ein 17:17-Ausgleich der hoffen ließ, doch noch zu siegen. Zu viele technische Fehler, zu schnelle Abschlüsse, keine konstante Abwehr und diese nervigen und unnötigen Alleingänge, die MT konnte den Rückstand einfach nicht aufholen. Coburg war kämpferisch und mental voll da und gewann zu Recht 27:32.

“Ich habe meine Mannschaft im Verlauf der Woche mehrfach gewarnt, dass genau das passieren könnte, was nun auch passiert ist. Ich habe vor allem gesehen, dass wir in unserem Abwehrverhalten nicht richtig dabei waren. Wir haben fast jeden Zweikampf verloren. Ich habe die richtige Einstellung, das Feuer und die Leidenschaft nicht gesehen heute. Vorn hatten wir schon auch gute Phasen. Aber das hat nicht gereicht, weil wir hinten einfach schlecht waren“, resümierte anschließend Cheftrainer Gudmundur Gudmundsson.

THW Kiel – MT Melsungen

Das Spiel gegen den THW Kiel wird aufgrund von Corona-Erkrankungen im Team verschoben. – Wir wün-



Foto: MT-Trommler

schen den erkrankten Spielern alles erdenklich Gute und baldige Genesung.

Weltmeisterschaft 2021

Die WM, 13. bis 31. Januar 2021, in Ägypten spaltet die Nation. Noch dazu mit 30% Zuschauerauslastung, es wird immer wahnsinniger. Die Infektionszahlen steigen täglich, aber die Verantwortlichen befürworten die WM.

Unser voller Respekt geht an Patrick Wiencek vom THW Kiel, für die Absage der WM. Wir hoffen, dass noch mehr Spieler diesem Beispiel folgen.

Corona Lockdown

Ab dem 16. Dezember wurde das öffentliche Leben drastisch heruntergefahren. Schließung des Einzelhandels und vorzeitige Weihnachtsferien in Schulen und Kitas.

Der Profisport hingegen, auch die Handball Bundesliga, darf weiterhin, ohne Zuschauer, spielen.

Gerüchte

Was lange als Gerücht galt, scheint nun beschlossene Sache zu sein. Der portugiesische Rückraum Linke Andre Gomes wechselt 2021 vom FC Porto Handball zur MT Melsungen. (Quelle: handball.leaks 09.12.2020) Der Wechsel wurde aber von unserem Geschäftsführer Axel Geerken bisher nicht bestätigt.

Nächste Termine:

26.12. 16:00 Uhr Eulen Ludwigshafen – MT Melsungen

Wir wünschen Euch eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachten und alles Gute für das Neue Jahr. Vor allem bleibt gesund!

Eure MT-Trommler



**Bio-Metzgerei
Armbröster**
Ökologisch-Regional-Nachhaltig



Friedrich Ebert Straße 143

Mo. - Fr. 8.00 - 18.30 Uhr

Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Telefon 0561-92025839

Markthalle Kassel

Do. - Fr. 7.00 - 18.00 Uhr

Sa. 7.00 - 14.00 Uhr

Telefon 0561-15623

DE-ÖKO-006-ökologischer Landbau seit 1980



**EIN ECHTER VOLLTREFFER
FÜR IHREN URLAUB!**

www.kassel-airport.de



kassel airport

Urlaub direkt ab zu Hause



WICHTIGE MT-ADRESSEN

IHRE ANSPRECHPARTNER



MT-Geschäftsstelle Melsungen

Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel. 05661-92600, Fax: 05661-926029
Mail: info@mt-melsungen.de
MO + DI + DO: 10-16 h
MI + FR: 10-13 h

Fan Point Kassel

Friedrichsplatz 8, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-12823
MO-MI: 10-18 h, DO + FR: 10-19 h
SA: 10-15 h

Sporthaus Lohfelden

Hauptstraße 49, 34253 Lohfelden
Tel.: +49 561-512771
MO-FR: 10-18 h, SA: 10-14 h

HNA Kartenservice

Kurfürsten-Galerie
Mauerstraße 11, 34117 Kassel
Tel.: +49 561-203204
MO-FR: 09-18 h, SA: 09-16 h
www.hna-kartenservice.de

Online-Ticketpartner

www.eventim.de

Management

Axel Geerken
Vorstand
MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-13
Mobil: +49 172-6750913
Mail: geerken@mt-melsungen.de

Marketing & Kooperationen

Christine Höhmann
Tel.: +49 5661 9260-19
Mobil +49 177 3448547
Fax +49 561 766818-99
Mail hoehmann@mt-melsungen.de

Kommunikation & Medienkontakt

Bernd Kaiser
c/o KaiserMarketing
Schillerstraße 7a
34253 Lohfelden
Tel.: +49 05608-91540
Mobil: +49 171-2737835
Mail: presse@mt-melsungen.de

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG

Vorstand:
Axel Geerken, Martin Lüdicke

MT Spielbetriebs- u. Marketing AG
Mühlenstraße 14, 34212 Melsungen
Tel.: +49 5661-9260-0
Fax: +49 5661-9260-29
Mail: info@mt-melsungen.de
I-Net: www.mt-melsungen.de
FB: facebook.com/MT.Melsungen

Aufsichtsratsvorsitzende

Barbara Braun-Lüdicke

Geschäftsstelle

Markus Groß, Nicole Fink, Petra Krause (Kontaktdaten: s.o.)

Impressum "Kurz vor Anpfiff"
Offizielles MT-Magazin
Erstellung: Bernd Kaiser,
KaiserMarketing Lohfelden
Mail: info@kaisermarketing.de
Download: www.mt-melsungen.de
Druck: Druckerei Bernecker
Melsungen



Foto: A. Käsler

SALMING.
no nonsense.

Offizieller Partner

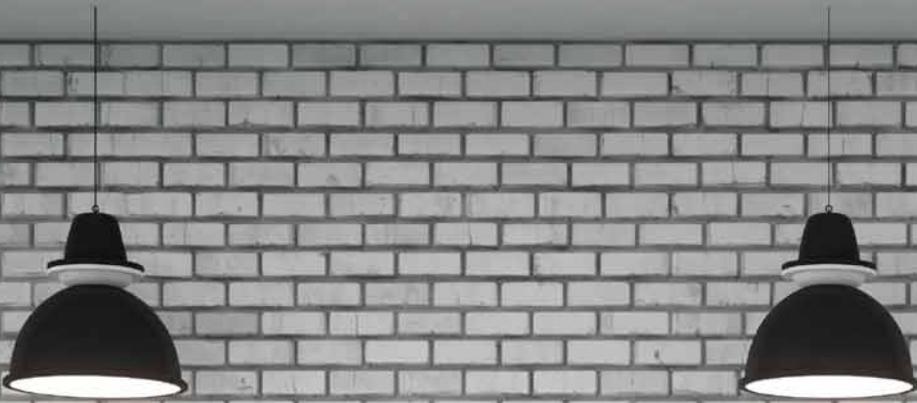


READY FOR COME BACK



Salming Kobra Mid White

ENTDECKE DIE NEUE SALMING HANDBALL KOLLEKTION UNTER [SALMING.COM](https://www.salming.com)



Maurer gesucht!

Kommen Sie zu uns! Wir bieten Ihnen:

- Übertarifliche Bezahlung
- Fahrkostenzuschuss
- Regionales Arbeitsumfeld (keine Montagetätigkeiten!)
- Teamorientiertes Arbeiten in einem attraktiven Umfeld

sippel bau gmbh
malsfelder Str. 14-16
34212 melsungen
tel. 056 61/92 77 10
fax 056 61/92 77 12
info@sippel-bau.de
www.sippel-bau.de



sippel bau^{gmbh}

- meisterbetrieb
- hoch- und tiefbau
- bausanierungen
- verputzarbeiten
- betonsanierungen
- malerarbeiten (innen und außen)
- mauer- und betonbauarbeiten